

AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 8 • August 2016 • 10. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

Aufklärung

Ausstellung über Liebe - Lust - Leben



Die mobile Ausstellung "GROßE FREIHEIT - liebe.lust.leben." der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) lädt vom 15. bis 20. August auf den Markt in der Zerbster Straße zum Besuch ein. Mit über 50 Exponaten informiert sie über Spaß am Sex und Schutz vor HIV sowie anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI). Geöffnet ist sie täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr (am 15. August ab 14.00 Uhr), der Eintritt ist kostenlos. Schulklassen und Gruppen sollten sich frühzeitig unter www.große-freiheit.de anmelden. Dort gibt es auch weitere Informationen zur Ausstellung.

Die "GROßE FREIHEIT" vermittelt spielerisch Wissen und bricht auf humorvolle Weise mit Tabus. Dabei nutzt sie interaktive Stationen oder ein Tonstudio für die Aufnahme eines eigenen STI-Musikvideos. Der rote Faden: Acht fiktive Protagonisten möch-

ten ihre Liebe und Lust frei ausleben und erzählen, wie man STI vorbeugen kann.

Lokale Beratungsstellen unterstützen die Ausstellung vor Ort und beantworten gemeinsam mit dem BZgA-Ausstellungsteam gern alle Fragen rund um das Thema Sexualität:

Gesundheitsamt, AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd e.V., Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e.V., Gemeinnützige Paritätische Sozialwerke - PSW GmbH, pro familia - Beratungsstelle Roßlau. Zusätzlich wurde die Planung und Bewerbung der Ausstellung durch die St. Johannis GmbH - Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienstleistungen - Netzwerkstelle "Schulerfolg für Dessau-Roßlau" und das Jugendamt unterstützt.

Siehe auch unter: www.liebesleben.de.

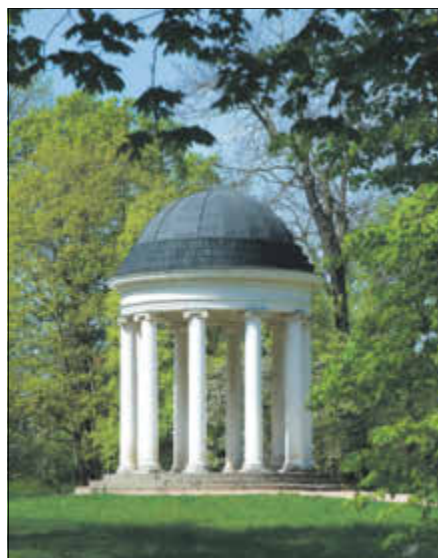
Foto: BZgA

"Gut gebaut – Bau. Kunst. Landschaft"

Gartenreichtag am 13. August

Einmal im Jahr, am zweiten Sonnabend im August, erinnert der Gartenreichtag an den Geburtstag von Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (10. August 1740). Besondere Veranstaltungen laden dazu ein, von Ort zu Ort zu ziehen und das Gartenreich des aufgeklärten Fürsten als Ganzes zu erleben.

An diesem Tag steht das Verbindende zwischen den Park- und Schlossanlagen, zwischen den Städten Dessau und Oranienbaum-Wörlitz im Vordergrund. Unter dem Motto "Gut gebaut - Bau. Kunst. Landschaft" geben vielfältige Veranstaltungen Einblicke in das Gartenreich Dessau-Wörlitz - eine einzigartige Kulturlandschaft, die im Jahr 2000 mit dem Weltbestatus der UNESCO ausgezeichnet wurde. Dazu zählen die Wörlitzer Anlagen, das barocke Stadt-, Schloss- und Parkensemble



Der Ionische Tempel im Park Georgium.

Oranienbaum, der Sieglitzer Park, das klassizistische Schloss Luisium mit dem Englischen Garten, das Rokokoensemble Mosigkau, der Landschaftspark Großkühnau und Schloss und Park Georgium.

Die Schlösser, Kirchen, Wallwachhäuser, Alleen und Gärten sind so einfühlbar in die urwüchsige Auenlandschaft an Elbe und Mulde eingebettet, dass sie dem gesamten Landstrich den Charakter eines Parks von unendlicher Weite verleihen. Das Gartenreich Dessau-Wörlitz ist großflächig mit dem Biosphärenreservat Mittel Elbe verbunden.

Das ausführliche Programm zum Gartenreichtag ist im Innenteil zu finden.

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Der Sommer legt sein “Bergfest” ein - Bürgerreise nach Klagenfurt am Wörthersee



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

der Juli geht, der August steht vor der Tür - der Sommer legt sein jährliches “Bergfest” ein. Eine Reihe von heißen Tagen waren da schon inklusive, und auch wenn noch “Luft nach oben” ist, können wir bislang eigentlich nicht wirklich unzufrieden sein

mit dem bisherigen Ferienwetter. Für alle, die ihren Urlaub noch bevorstehen haben, drücke ich die Daumen, dass sich die Wünsche nach Entspannung und Erholung bald erfüllen werden, und allen, die wie ich gerade ihre Auszeit beendet haben, wünsche ich einen behutsamen Wiedereinstieg in die Tücken des Berufsalltags.

Hinter uns liegt das diesjährige Leopoldsfest zu Beginn des Monats, dessen Organisatoren wieder eine tolle dreitägige Gaudi auf die Beine gestellt haben. Letztendlich hielt der Stadtpark als Biwakstätte zur Beherrschung der uniformierten Festteilnehmer her und ein wenig Wehmut war vielleicht dabei, als wir gemeinsam mit Bauhausdirektorin Claudia Perren die symbolische Übergabe des Geländes an die Stiftung Bauhaus vornahmen. Die gewohnt burschikose, aber auch joviale und verbindende Art unseres beliebten “Alten Dessauers” Klaus Brucker tat ein Übriges, den Blick nach vorn und die Freude darauf zu lenken, was an Neuem entsteht: ein Bauhausmuseum, das unserer Stadt zur Zierde gereichen und auf seine Art für weltweite Aufmerksamkeit sorgen wird. Das dürfte auch im Sinne der noch verbliebenen Kritiker sein, denen sicherlich die Zukunft unserer Stadt letztlich doch wichtiger sein wird als rein persönliche Ansichten. Die dürfen natürlich unterschiedlich sein, aber am Ende den Blick für das Mögliche und Machbare auch nicht verstellen.

Nicht viel anders verhielt es sich auch bei einem anderen Bauvorhaben, bei dem die Standortdiskussionen und Debatten über die Ausstattung lange Zeit in Anspruch nahmen, jetzt aber der Weg frei ist für etwas Neues, das lange schon erhofft wurde. Die Rede ist natürlich von dem Ersatzneubau für unsere alte Schwimmhalle, der jetzt an der Ludwigshafener Straße gegenüber des Stadions entsteht und wofür wir erst kürzlich den offiziellen Spatenstich ausführten. Auch ohne Sprungturm wird die neue Schwimmhalle, dank

ihrer Wettkampftauglichkeit auf mehreren Bahnen, der allgemeinen Kinderfreundlichkeit in der Ausstattung und der Einbeziehung des Schulschwimmens für große Akzeptanz bei den künftigen Nutzern sorgen. Es ist das zweite bedeutende Bauvorhaben, das in diesem Sommer endlich auf den Weg gebracht werden kann, wofür ich allen Beteiligten in Politik und Verwaltung nochmals ausdrücklich danken will.

Doch zurück zum Thema Traditionsfeste: Die ganze Aufregung der abschließenden Vorbereitung und erfolgreichen Durchführung liegt im Falle des Heimat- und Schifferfestes noch vor den Veranstaltern, in dem Fall nördlich der Ebe. Sie laden in diesem Jahr zum “Silbernen Fest” ein, da es sich um das 25. Heimat- und Schifferfest seit der politischen Wende handelt. Das sagt eine Menge über Qualität und Akzeptanz des traditionsvollen Festes im Ortsteil Roßlau aus. Wer sich noch auf den Besuch einstimmen will, dem seien die Seiten auf www.schifferfest-rosslau.de empfohlen, wo alle Höhepunkte vom 25. - 28. August aufgeführt sind. Ich freue mich jedenfalls wieder auf den Besuch und lade Sie deshalb ebenfalls herzlich dazu ein.

Liebe Leserinnen und Leser,

in die Sommerzeit fällt diesmal auch eine Bürgerreise, die vom 11. bis 14. August in unsere langjährige Partnerstadt Klagenfurt am Wörthersee führt. Auf ganze 45 Jahre Städtepartnerschaft können wir bereits zurückblicken, was die Reise zu einer ganz besonderen macht. Am zweiten Tag unseres Aufenthaltes wird es deshalb einen Empfang der Reisegäste aus Dessau-Roßlau im Klagenfurter Rathaus geben. Außerdem freue ich mich darauf, endlich auch meine Amtskollegin in der Kärntner Landeshauptstadt, die neue Bürgermeisterin Dr. Marie-Luise Mathiaschitz, kennenzulernen. Die räumliche Trennung über 760 Kilometer hinweg bietet natürlich nur selten die Gelegenheit dafür, sich einmal persönlich kennenzulernen und auszutauschen. Um so mehr werde ich dies genießen und sicher viele Eindrücke aus Klagenfurt mit nach Hause nehmen.

Zu guter Letzt möchte ich für das neue Ausbildungsjahr herzlich unsere neuen Auszubildenden in der Verwaltung begrüßen, die am 1. August im Rathaus beginnen. Den erfolgreichen Absolventen des 3. Ausbildungslehres wünsche ich alles Gute für ihre berufliche Tätigkeit in den Ämtern, ganz zum Wohle unserer Stadt,

Ihr

Aus dem Inhalt	
	Seite
Glückwünsche	5
Stadtrat und Ausschüsse	5
Ortschaftsräte	6
Sport	26
Fraktionen	29
Amtliches	31
Ausstellungen und Museen	34
Veranstaltungskalender	34
Impressum	35

Dank für Spenden für die Angehörigen der ermordeten Studentin Yangjie Li



Am 25. Mai diesen Jahres baten die Unterzeichner die Öffentlichkeit um Spenden zur Unterstützung der Familie der ermordeten Studentin Yangjie Li. Die Reaktion auf den Aufruf war großartig. Auf dem Spendenkonto sind mehr als 27.000 Euro eingegangen.

Dafür sagen wir allen Privatpersonen, Unternehmen und Organisationen, die gespendet haben, auch im Namen der Hochschule Anhalt und der Familie Li, unseren herzlichen Dank.

Herzlich danken wir auch der Verwaltung der Evangelischen Landeskirche Anhalts für das kostenfreie Spendenkonto.

Insbesondere gilt unser Dank auch der Community der chinesischen Gastwirte in Dessau-Roßlau und in ganz Deutschland für ihr Engagement.

Es ist ein gutes Zeichen der Verbundenheit und des Mitgefühls, das Sie alle der Familie Li mit Ihrer Spende gegeben haben. Somit können viele materielle Sorgen um die Trauerfeier, die Überführung der Urne nach China sowie für die Beisetzung in der chinesischen Heimat mitgetragen werden. Das menschliche Leid um den gewaltsamen Tod der eigenen Tochter kann man mit Geld nicht lindern, denn jeder Mensch ist einzigartig und unersetzbar!

Die bisher nicht verbrauchten Spenden stehen der Familie Li für die Teilnahme am künftigen Prozess um die Aufklärung des Mordes an ihrer Tochter Yangjie, an dem sie als Nebenkläger teilnehmen möchten, für Reisekosten, Anwaltskosten und dergleichen zur Verfügung.

Nochmals herzlichen Dank Ihnen allen!

Im Gedenken an Yangjie Li.

Annegret Friedrich-Berenbruch
Kreisoberpfarrerin Kirchenkreis Dessau

Dr. Matthias Hamann
Propst Dessau

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates
der Stadt Dessau-Roßlau

URLAUB ANDER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

„Ferien auf höchstem Niveau“
in den komfortabel eingerichteten Ferienhäusern

Der FERIENPARK LENZ am Plauer See befindet sich im Herzen der Mecklenburger Seenplatte. Diese umfasst zusammen mit der Mecklenburgischen Schweiz - rund ein Drittel von Mecklenburg-Vorpommern und ist die am dünnsten besiedelte Region Deutschlands. Das Herz dieser Region bilden die so genannten Oberseen Müritz, Plauer See, Kölpinsee, Fleesensee und Drewitzer See, wobei diese Großseen insgesamt eine Wasserfläche von etwas 250 Quadratkilometern haben. Unterschiedliche Naturlandschaften der mehreren kleinen Seenplatten prägen das Landschaftsbild. Von den nach Schätzungen 1.000 Seen ist die Müritz mit 110 Quadratkilometer Fläche das größte Gewässer. Das weitverzweigte Kanalsystem macht die Mecklenburger Seenplatte zum größten zusammenhängenden Binnen-Wassersportgebiet Europas.

Mobil.: 0178-5319513 • Tel.: 039931-543679
www.ferienkontor-mv.de
info@ferienkontor-mv.de

Sicher online zahlen ist einfach.

Mit paydirekt: dem neuen Service Ihres Sparkassen-Girokontos. Ein Bezahlerfahren made in Germany. Einfach im Online-Banking registrieren. Infos unter: www.sparkasse-dessau.de.

Jetzt gewinnen:
Einkaufsgeld im Gesamtwert von
500.000 €
Teilnahmebedingungen unter
sparkasse.de/paydirekt
Gewinnspiel ab dem 01.08.2016 bis 31.12.2016

Stadtsparkasse
Dessau

Neue Schwimmhalle

Symbolischer Spatenstich im Juni



Was lange währt, wird gut: Der erste Spatenstich für die künftige Schwimmhalle an der Ludwigshafener Straße in Sichtweite des Stadions konnte am 22. Juni 2016 im Beisein vieler Beteiligter, wie Planern, Stadträten, Mitarbeitern der Fachämter, aber auch des Landtages und des Landesverwaltungsamtes symbolisch vollzogen werden.

Oberbürgermeister Peter Kuras blickte in seinem Grußwort auf die Zeit seit 2010 zurück, als Politik und Verwaltung sich erstmals über die

Absicherung des Schul- und Vereinschwimmens verständigten. Eine Sanierung der Südschwimmhalle schied letztlich aus, nach mehreren Standort- und Kostendiskussionen wurde sich schließlich auf den Ersatzbau auf dem Gelände der alten Molkerei geeinigt mit Gesamtkosten von 11,6 Millionen Euro, von denen das Land einen Anteil von 5 Millionen Euro einbringt.

Die feierliche Eröffnung der wettkampftauglichen und kindgerechten Halle soll im Sommer 2018 erfolgen.

Wie innovativ ist Sachsen-Anhalt? Innovatoren gesucht!

Innovationen sind die Grundlage jeglichen Fortschritts und bilden damit eine wesentliche Basis dauerhafter erfolgreicher Unternehmensentwicklung in Sachsen-Anhalt.

Seit 26 Jahren lobt das Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung einen Innovationspreis aus, um innovative Entwicklungen aus Wissenschaft, Industrie und Handwerk zu ehren. Um die gesamte Innovationskette abzubilden, wurde der Innovationspreis 2013 mit dem Forschungspreis des Landes zum Hugo-Junkers-Preis für Forschung und Innovation aus Sachsen-Anhalt zusammengelegt. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 90.000 EUR dotiert.

Bewerbungen für den Hugo-Junkers-Preis für Forschung und Innovation aus Sachsen-Anhalt können **bis zum 1. September 2016** in folgenden Kategorien eingereicht werden:

- // Innovativste Vorhaben der Grundlagenforschung
- // Innovativste Projekte der angewandten Forschung
- // Innovativste Produktentwicklung
- // Innovativste Allianz

// Sonderpreis: Informations- und Kommunikationstechnologien
Gesucht werden raffinierte Produkte, Dienstleistungen, Geschäftsmodelle und Allianzen aus Wissenschaft, Industrie und Handwerk. Kluge Köpfe, Tüftler, Entwickler und Forscher des Landes sind aufgerufen, sich mit ihren eindrucksvollen Erfindungen zu bewerben. Ausführliche Informationen zu den Teilnahmebedingungen finden Sie online unter www.hugo-junkers-preis.de.

Kontakt: IMG - Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH, Am Alten Theater 6, 39104 Magdeburg, Sandra Kilian, Tel.: +49 391 568 9986, info@hugo-junkers-preis.de

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am

Samstag, 27. August 2016.

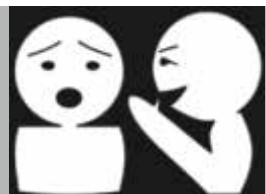
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Mittwoch, 17. August
Annahmeschluss für Anzeigen: Montag, 22. August



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute:

Wetten, dass auch Sie die Eier nicht finden werden...



...nein, es handelt sich nicht um die vorgezogene Osterausgabe des Amtsblattes. Und wir wollen auch keine Fernsehspielshows wiederbeleben. Und mit langen Ohren hat es nur bedingt zu tun.

An Mulde und Elbe entstehen viele Sand- und Kiesinseln mit unterschiedlichsten Körnungen. So störend sie vom Binnenschiffer empfunden werden, so zahlreich und vielgestaltig sind die Nutzer dieser Strände auf Zeit. Es handelt sich um Spezialisten, die auf stabilen Landlebensräumen keine Chance hätten. Diese Lebewesen haben Strategien entwickelt, sich mit stark wechselnden Wasserständen zu arrangieren. Der Flußregenpfeifer mit seiner perfekten Tarnung sorgt dafür, dass es selbst dem geübten Auge nahezu unmöglich ist, den Nachwuchs im Steingewirr zu entdecken.

Der Aufenthalt auf den Inseln stört die Brutpflege und sorgt nach wenigen Minuten dafür, dass Eier oder Jungtiere auskühlen, bzw. durch die freie Sonneneinstrahlung überhitzen. Selbst der gewogene Naturfreund wähnt sich allein auf den "einsamen" Inseln und sorgt mit seinem Aufenthalt für dramatische Situationen.

In der Abendsonne waren zwei Jungs bewaffnet mit Smartphone und jeder Menge Neugier auf den Kiesbänken der Muldemündung unterwegs. Die Flussregenpfeifer begleiten sie aufgeregt und wurden von den Jungs dabei beobachtet. Im Gegensatz zur viel geäußerten Meinung, dass Kinder von heute computerzockende Smartphonezombies sind, zeigt sich



hier ein Bild von aufmerksamen und durch ein freundliches aber klärendes Wort beeinflussbaren jungen Menschen.

Die so raren Lebensräume müssen teilweise auch mit der Macht des Naturschutzgesetzes gegen grillende, Musikboxen aufstellende, sich sonnende oder liebende, telefonierende, über den gemeinen Naturschützer philosophierende und rumbrüllende, sich mit Selfiestick selbst darstellende, bootfahrende und drohnenstartende Mitmenschen bewahrt werden. Liebe Mitmenschen, kommt in die Natur, beachtet aber ihre Besonderheiten.

Wetten, dass die genannten Menschen keine Chance haben, ein Gelege des Flussregenpfeifers auf einer Kiesbank zu finden? Gern kann sich jedermann an einem Wettbewerb

mit einem Gelege aus Gips, außerhalb der Brutzeit und der Naturschutzgebiete, beteiligen (Anmeldung: 0340/204-2083 oder umweltamt@des-sau-rosslau.de). Der Preis für den ersten erfolgreichen Finder ist ein Buch mit dem Titel "Lebensraum großer Strom".

Nun zu den indirekten langen Ohren (siehe oben). Wer wiederholt bei Störungen auf den Kiesbänken erwischt wird, hat mit denselben oder mit strafrechtlichen Konsequenzen zu rechnen.

Ihr Amt für Umwelt- und Naturschutz

Bekanntmachung zur Durchführung der Wochenmärkte in der Stadt Dessau-Roßlau für den Zeitraum von 2017 bis 2019

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zur Nutzung von drei Standorten zur Durchführung von Wochenmärkten

Die Stadt Dessau-Roßlau sucht einen Bewerber für die Ausrichtung der Wochenmärkte in der Dessauer Innenstadt in der Zerbster Straße, im Ortsteil Roßlau in der Rudolf-Breitscheid-Straße und in Dessau-Ziebigk in der Elballee für den Zeitraum vom 01.04.2017 bis zum 31.03.2019.

Nähere Informationen über die Abgabe eines Angebotes sind der Veröffentlichung auf der Homepage (www.dessau-rosslau.de) zu entnehmen. Auf Anforderung werden diese auch zur Verfügung gestellt.

Für dieses Verfahren sind die schriftlichen Angebote vollständig, d. h. einschließlich der geforderten Unterlagen, bis zum 30. September 2016 in einem verschlossenen Umschlag zu richten an:

Stadt Dessau-Roßlau
 Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
 Postfach 1425
 06813 Dessau-Roßlau

Weitere Auskünfte erteilt das Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
 Telefon: 0340 2041035
 Fax: 0340 2042936
 E-Mail: ordnungsamt@dessau-rosslau.de

Änderung der Sprechstunde der Schiedsstelle II

Die Sprechstunde der Schiedsstelle II, zuständig für die Bereiche innerstädtisch Mitte, Waldensee, Mildensee, Kleutsch und Sollnitz, entfällt am 16. August 2016.
 Sie wird stattdessen am 29. August 2016 von 16.00 - 16.30 Uhr im Dessauer Rathaus, Zimmer 248, durchgeführt.

Umweltpreis 2016

Sonderpreis für Umweltamt



Mit einem Sonderpreis im Rahmen der Verleihung des Umweltpreises 2016 der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz wurde das Amt für Umwelt- und Naturschutz der Stadtverwaltung am 22. Juni in Magdeburg bedacht. Ministerin Claudia Dalbert (links) würdigte das hohe persönliche Engagement der Mitarbeiter, die über die behördlichen Aufgaben und die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben hinaus viele artenschutzfachliche Projekte betreuen, deren Erfolg sonst so nicht möglich wäre. Umweltamtsleiterin Dr. Gabriele Kegler (Mitte) und Sachgebietsleiter Wasser- und Naturschutz-

behörde Frank Unger (2. v. links) nahmen die Auszeichnung stellvertretend in Magdeburg entgegen. In jahrelangem Engagement wurde für den Vogelschutz ein Gebäudebrüterprogramm entwickelt, das eine umsichtige Planung von Sanierungs- und Umbauarbeiten ermöglicht, so dass Brutstätten möglichst nicht zerstört werden bzw. nachhaltige Ausgleichsmaßnahmen erfolgen. So wurden u. a. 780 Nisthilfen eingerichtet. Daneben wurden auch erfolgreich viele "Nischen" an Gebäuden für Brutmöglichkeiten erschlossen, die zuvor "tote Räume" waren.



Stadtrat und Ausschüsse im August

- | | |
|---|--|
| Stadtrat
31. August, 16.00 Uhr | Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus
18. August, 16.30 Uhr |
| Betriebsausschuss DeKiTa
04. August, 16.30 Uhr | Betriebsausschuss Städtisches Klinikum
18. August, 17.15 Uhr |
| Gem. Sitzung Finanzausschuss + Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport
10. August, 16.30 Uhr | Ausschuss für Gesundheit und Soziales
23. August, 16.30 Uhr |
| Zeitweilig beratender Ausschuss zur Begleitung des Sanierungskonzeptes des DRHV 2006 / Sportmarketing Dessau-Roßlau
10. August, 17.00 Uhr | Ausschuss für Feuerwehr, Hochwasser und Katastrophenschutz
24. August, 16.30 Uhr |
| Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt
16. August, 16.30 Uhr | Jugendhilfeausschuss
30. August, 16.30 Uhr |
| Haupt- und Personalaus-schuss
17. August, 16.30 Uhr | <i>Änderungen vorbehalten.
gez. Lothar Ehm
Stadtratsvorsitzender</i> |

Sitzungen Ortschaftsräte / Stadtbezirksbeiräte

OR Waldersee Rathaus, Horstdorfer Straße 15 b:
02.08., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

OR Mühlstedt Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45:
04.08., 19.30 Uhr ORS

OR Mosigkau Bürgerhaus, Knobelsdorffallee 4
15.08., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS

Keine Sitzungen in den anderen Ortschaften und Stadtbezirken.

BS = Bürgersprechstunde ORS = Ortschaftsratsitzung

BRS = Beiratssitzung

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung werden ortsüblich in den Schaukästen entsprechend der Geschäftsordnung veröffentlicht.

Frauenchor Rodleben lädt ein!



Wer gemeinsam probt und singt, sollte auch gemeinsam feiern.
Deshalb planen wir, der Frauenchor Rodleben,
für den **03. September** wieder einen Höhepunkt ein, nämlich unseren
3. Chorball im Gemeindehaus „Elbeland“ in Rodleben.
Ab 18 Uhr gestalten wir und mehrere Gäste ein abwechslungsreiches Programm.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!
Jede Eintrittskarte garantiert eine kleine Überraschung!
Natürlich darf an diesem Abend auch ausgiebig getanzt werden.

Hiermit laden wir alle, die gern in geselliger Runde sein möchten, dazu ein.

Karten sind im Vorverkauf ab 15. August zu den öffentlichen Sprechzeiten in der
Gemeindeverwaltung erhältlich!



Eilt * Eilt*

Mildensee feiert

Eilt * Eilt*



Am Samstag, 30. Juli, wollen die Mildenseer ab 15 Uhr gemeinsam mit ihren Gästen den 250. Geburtstag von Carlo Ignazio Pozzi, dem Architekten des Napoleonsturmes, feiern. Wie vor 100 Jahren soll an diesem Tag auch ein Foto wie oben entstehen. Am Seeufer wird die Infotafel enthüllt und Turmfotos ab 1880 werden präsentiert. Der Mildenseer Männergesangsverein wird mit Gesangeinlagen unterhalten und für Speis und Trank ist natürlich auch gesorgt.

Amt für Stadtfinanzen

Steuern werden im August fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.08.2016** Grundsteuern, Hundesteuern sowie Gewerbesteuvorauszahlungen fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut:	Stadtparkasse Dessau
IBAN-Nr.	DE62 8005 3572 0030 0050 00
SWIFT BIC:	NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter www.stadt-dessau-rosslau.de ==> Bürgerservice ==> Formulare zur Verfügung.

Die Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren werden erst am 15.09.2016 fällig.

Sommerwanderung auf dem Naturlehrpfad

Der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. lädt am Sonntag, dem 21.08.2016, zu einer geführten Wanderung auf dem Naturlehrpfad zwischen der Wohnsiedlung Zoberberg und dem Sportplatz in Kochstedt ein. Am Ziel kann auf Wunsch bei TUS Kochstedt gemeinsam gegrillt werden.

Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Endhaltestelle der Straßenbahnlinie 3. Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei. Spenden zum Erhalt des Naturlehrpfades sind gern gesehen.

“Buntes Roßlau”

Initiative lädt zum Treff ein

Die Initiative “Buntes Roßlau” wächst und erfreut sich durch die geleistete Arbeit, bisherige Veranstaltungen und Projekte einer wachsenden Zustimmung. Um auch Ihnen die Möglichkeit zu geben, unsere Entwicklung mit zu erleben und zu gestalten, laden wir Sie herzlich zu Unterhaltung, Spaß und Imbiss ein.

**Sie finden uns am 16. August, von 19.00 bis 21.00 Uhr
im Eiscafé Palermo, Hauptstraße 24 in Roßlau.**

Diese Gelegenheit nutzen, um uns vorzustellen und unsere Ideen und Ziele zu veranschaulichen

Wir freuen uns auf interessante Gespräche mit Ihnen.

Ihre Initiative “Buntes Roßlau”

Sprechstunden für Bewohner der Innenstadt

Der Regionalbereichsbeamte Polizeiobermeister Ingo-Gerd Schmidt vom Polizeirevier Dessau-Roßlau und Ute Solarczyk vom Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte/Süd führen gemeinsam zu nachfolgenden Terminen eine Bürgersprechstunde im Dessauer Rathaus (Rathaus-Altbau, alter Empfangsbereich) durch:

Dienstag, 02. August 2016, 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag, 25. August 2016, 10:00 - 12:00 Uhr.

Auf nach Fraßdorf!

Das kleine Örtchen Fraßdorf, unweit von Dessau gelegen, begeht in diesem Jahr sein 750-jähriges Jubiläum. Zum Festwochenende am 19. und 20. August laden die Fraßdorfer auch die Bewohner der umliegenden Orte ein, mit ihnen gemeinsam zu feiern. So ist am Samstag, 20. August, ganztägig ein buntes Programm zu erleben: historischer Festumzug, Ausstellungen und Vorführungen der Fraßdorfer Handwerker und Landwirte, Kinderbelustigungen, Blasmusik, Tanz in den Abendstunden, verschiedenste Verköstigungen...

Ausführlicheres kann man im Internet unter www.frassdorf.de nachlesen.

WALDERSEE Fest 2016

PROGRAMM

Freitag, 19.08

18:00 Uhr Die Walderseer Eröffnungsfeier mit Fassbieranstich durch Lothar Ehm ***** 30 LITER FREIBIER! *****

ab 18:00 Uhr Vergnügungsattraktion für Jung und Alt

ab 20:00 Uhr Night Fever live in Concert! Die wohl coolste Partyband aus Sachsen & DJ Marcello spielen Euch die besten Party-Hits aller Zeiten

20:30 Uhr Großer Kinder Lampionumzug (Lampion bitte mitbringen)

Samstag, 20.08

ab 10:00 Uhr Mittelalter Markt mit vielen Köstlichkeiten aus vergangener Zeit! Flohmarkt, lokale Händler, Kinderparadies mit vielen Attraktionen

11:00 - 13:00 Uhr Fröhlschoppen mit DJ Marcello

13:30 - 14:15 Uhr Circus Raxil Faxil mit einem bunten Kinderprogramm

14:30 Uhr Walderseer Kuchenbasar - viele Leckereien von Euch daheim

14:00 - 17:00 Uhr Nachmittag der Volksmusik mit den Vincents

15:00 - 15:30 Uhr Kinderland der Grundschule Waldersee

16:00 - 16:45 Uhr Magic Moments mit der einzigartigen Tanzgruppe Showtime

17:00 Uhr Line Dance

17:30 Uhr Wiesn Gaudi mit DJ Marcello

ab 20:30 Uhr Große Sommernachts-Party mit der grandiosen Band Jamtomic

23:30 Uhr Festplatz in Flammen / Höhenfeuerwerk

19. & 20.08.16

FESTWIESE AM RATHAUS DESSAU-WALDERSEE

+++ EINTRITT FREI +++ EINTRITT FREI +++



TIERPARK OLYMPIADE DESSAU

21. August

11:00 Uhr - 17:00 Uhr

Vom Affenhangeln bis zum Ziegenmelken.
Zeigt, was Ihr könnt!
Es erwarten euch tolle Preise.
Ein tierischer Spaß für die ganze Familie.

Weitere Informationen:
www.tierpark-olympiade.de

Zu einem Familientag laden wieder die Wirtschaftsjunioren, unterstützt von der Sparkasse Dessau, in den Tierpark ein. Bei der Tierparkolympiade geht es nicht um sportliche Höchstleistungen, sondern um Spaß für Groß und Klein. Zusätzlich wird es auch ein Kinderprogramm geben und für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Sommerkino

Open Air am Landhaus



Bereits zum dritten Mal wird das Landhaus Dessau zum Freiluft-Lichtspielhaus. Immer von Donnerstag bis Samstag wird, präsentiert von den Stadtwerken Dessau, zum Sommerkino Open Air eingeladen. "Film ab!" heißt es jeweils bei Einbruch der Dämmerung, gegen 21.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 19.30 Uhr. Leicht und schnell zu erreichen, liegt das Landhaus dennoch weit ab von Straßenlärm und städtischem Treiben mitten im Grünen. Ideale Voraussetzungen für sommerliche Kinowochen mit schmackhafter Komödienkost zwischen leicht verdaulich und Gourmetmenü.

Veranstaltet wird das Open-Air-Kino vom Kiez Kino Dessau - dem Programmkinos in Anhalt.

Termine

28. Juli - 30. Juli:

Er ist wieder da

04. August - 06. August:

Mängelexemplar

11. August - 13. August:

Ein Mann namens Ove

18. August - 20. August:

Das brandneue Testament

9. Heidefest 19. - 21. August 2016

auf dem Heideplatz in Dessau-Kochstedt

Freitag, 19. August

17.00 Uhr Öffnung der Fahrgeschäfte

20.00 Uhr Tanz im Zelt mit "Blau-Rot"

Samstag, 20. August Kinder- und Familientag

ab 10.00 Uhr Flohmarkt von, mit und für Kinder, Anmeldung unter www.kochstedt.de

Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken, Buttonherstellung, Kinderzirkus Raxil Faxil

11.00 Uhr Live-Musik im Festzelt

14.00 Uhr Zumba-Frauen TuS, Kuchenbasar

ab 15.00 Uhr Schlagerstars und gute Laune mit Pascal Silva und Justin Winter

20.00 Uhr Tanz im Zelt mit "Let's Dance"

22.00 Uhr Wahl der neuen Heidekönigin

Sonntag, 21. August

11.00 Uhr musikalischer Fröhlschoppen mit den Grätziger Blasmusikanten

12.00 Uhr Fass Freibier

14.00 Uhr Chor "viva la musica", Kuchenbasar

15.00 Uhr Starttreff mit Stefan Lueca, Lukas und Fabian, Robin Leon

bis 18.00 Uhr Ausklang mit DJ Olly



Luisa Enke
Heidekönigin 2015

Anmeldungen vorbehalten!











www.festzelt-wieser.de

www.kochstedt.de

Öffentliche Stellenausschreibung



Als Eigenbetrieb Dessauer-Roßlauer Kindertagesstätten - DeKiTa - tragen wir für rund 2.700 städtische Kindertagesstättenplätze die unmittelbare Verantwortung. Unsere rund 330 Beschäftigten betreuen in 19 Einrichtungen Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren.

Der Eigenbetrieb DeKiTa sucht für den Jugendklub im Ortsteil Roßlau zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Staatlich anerkannte(n) Erzieher/-in (Teilzeit)

sowie

Sozialarbeiter/-in bzw. Sozialpädagogen/-in (Vollzeit).

Eine genaue Stellenbeschreibung beider Stellen finden Sie auf der Homepage www.dekita.de.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis zum 05.08.2016 an den

Eigenbetrieb "DeKiTa"
Antoinettenstraße 37
06844 Dessau-Roßlau.

Stadtspark in Bewegung im August

Fr, 05. August, 14:00 Uhr: Sommerflohmarkt für Kinder

Sa, 06. August, 17:00 Uhr: 2. Weißes Picknick

Fr, 12. August - So, 14. August: "Lebensart" - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

Fr, 19. August, 14:00 Uhr: Sommerflohmarkt für Kinder

Sa, 20. August, 21:00 Uhr: Stadtparksommerkino "Dirty Grand Pa"

So, 21. August, 14:00 Uhr: 3. Open-Air-Tanztag (siehe rechts oben)

Mi, 24. August, 18:00 Uhr: 8. Stadtparkgrillseminar mit Open-Air-Showküche (Anmeldg. unter Tel. 0340/2042041 oder per E-Mail olaf.buelow@dessau-rosslau.de)



Marco Günther vom "Kochatelier" (Mitte) wird den Gästen wieder live praktische Tipps zum Thema "Grillen" geben und sie mit kulinarischen Leckerbissen verwöhnen.

Fr, 26. August, 20:00 Uhr: SchlafsackFAMILIENkino "Pettersson und Findus" (in der Reihe "Stadtparksommerkino")

Sa, 27. August, 20:30 Uhr: Stadtparksommerkino "Fack ju Göhte 2"

So, 28. August, 11:00 Uhr: Casper im Park (Freiluftpuppentheater)

Wöchentlich im Park

Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr: Boule spielen im Stadtpark

Alle Interessenten dieses unterhaltsamen Freizeitvergnügens treffen sich in der Nähe des Wilhelm-Müller-Denkmal zum gemeinsamen Spiel.

Kontakt zum Stadtparkmanager: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, kulturamt@dessau-rosslau.de, Büro: 0340-2041541, 2042041, Fax: 0340-2042941 oder Stadtparkbüro, Willy-Lohmann Straße 14d, 06842 Dessau-Roßlau

"Stadtspark in Bewegung"

"Tanzen im Park" und Sommerkino

Tanzaktivitäten stehen am Sonntag, 21. August, ab 15.00 Uhr im Mittelpunkt des "Stadtspark in Bewegung", in diesem Jahr zum dritten Mal. Unter dem Motto "**Tanzen im Park**" laden sechs Dessauer Tanzvereine bzw. Schulen zum entspannten Vergnügen im Grünen und unter freiem Himmel ein.

Unterstützt und gesponsert von der Wohnungsgenossenschaft Dessau e.G. und dem Sportpark Dessau gibt es unterschiedliche Tanz- bzw. Schnupperangebote und kleine Showeinlagen, die von den beteiligten Akteuren auf insgesamt drei Tanzflächen im Grünen präsentiert werden.

Die Etablierung und weitere Entwicklung des Parksommers als jährlich wiederkehrendes Ereignis sichert auch weiterhin die Nachhaltigkeit des Projektes "Stadtspark in Bewegung" mit innovativen Konzepten und dem Vernetzen engagierter Partner. Genannt seien an dieser Stelle die Oriental Dance Girls e.V., die Tanzfabrik Dessau, die Tanzschule Günther und die Salsa-Schule-Dessau.

Als Aktionspartner und Sponsor unterstützt die Wohnungsgenossenschaft Dessau e.G. dieses Vorhaben. Erstmals beteiligt am "Tanzen im Park" ist der "Sportpark Dessau" mit seinen Bewegungsan-

geboten.

Sommerkino im urbanen Herzen der Stadt hat Tradition. Seit mehr als 17 Jahren präsentieren die Macher Sommerkino im Zentrum von Dessau - erst im Rathausinnenhof und seit nunmehr acht Jahren im Dessauer Stadtpark: "Grün, Urban, Bewegt, Interkulturell, Generationsübergreifend", so lässt sich der Stadtpark als bewegter Ort in einer lebendigen Stadtmitte beschreiben.

Die Filme starten jeweils 21.00 bzw. 20.00 Uhr (siehe unten) mit Eintritt der Dunkelheit, Einlass ist 30 Minuten vorher. Tickets (5 Euro) sind ausschließlich an der Abendkasse beim "Mobilkino Helmut Göldner" vor Ort erhältlich. Sitzgelegenheiten sind vorhanden, können aber auch mitgebracht werden. Es geht alles - vom Klappstuhl bis zur Picknickdecke! "Picknick!" lautet auch das Motto des Abends, ein umfangreiches Catering ist nicht vorgesehen, die Macher setzen auf Mitbringen.

30. Juli, 21.00 Uhr:

"Der Vater meiner besten Freundin"

20. August, 21.00 Uhr:

"Dirty Grand Pa"

27. August, 20.00 Uhr:

"Fack ju Göhte 2"

03. September, 20.00 Uhr:

"Der Moment der Wahrheit"

Spendenstelle zur Erstunterstützung von Flüchtlingen

Schulmaterialien werden gesucht

Die Spendenstelle zur Erstunterstützung von Flüchtlingen in Dessau-Roßlau ruft kurz vor Beginn des neuen Schuljahres in Kooperation mit der Netzwerkstelle "Schulerfolg für Dessau-Roßlau" zu einer besonderen Spendenaktion auf. Benötigt werden Schulmaterialien für zugewanderte Kinder und Jugendliche. Die Spenden sollen zu Beginn der Schule im August von den Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern direkt an besonders bedürftige Kinder und Jugendliche verteilt werden.

Gesucht werden:

- Schulranzen und Rucksäcke
- Hefte (liniert+kariert) und Hefter
- Füller, Buntstifte, Radiergummi
- Lineale, Federtaschen
- Malblöcke
- Turnschuhe mit heller Sohle
- Kurzes Sportzeug (Turnhose, Hemd)
- Kinderfahrräder

Die Annahme der Spenden erfolgt montags von 10:00 - 12:00 Uhr und mittwochs (geänderte Öffnungszeit

beachten!) von 15:00 - 17:00 Uhr. Die Spendenstelle befindet sich in der Flössergasse 31 im Flachbau der ehemaligen Rathausschule. Für Ihre weitere Unterstützung sind wir Ihnen sehr dankbar.

Weiterhin angenommen werden:

- gut erhaltene und gewaschene Kinderkleidung
- gut erhaltene Sommerkleidung für junge Frauen und Männer bis Größe XL
- Spielzeug (keine Plüschtiere), Kinderwagen, Buggys
- gut erhaltene und gewaschene Bettwäsche, Handtücher,
- Geschirr, Gläser, Besteck - kleine und große Löffel, Töpfe und Pfannen

Die Spendenstelle ist ein Kooperationsprojekt der St. Johannes GmbH mit dem Mehrgenerationenhaus BBFZ Dessau, den Evangelischen Kirchengemeinden im Parochialverband Dessau und der Stadt Dessau - Roßlau. Die Annahme und Ausgabe der Spenden erfolgt durch engagierte Ehrenamtliche.



Fachmann vor Ort!

Natürliche Kosmetik

- Anzeige -

Der Begriff Naturkosmetik ist bisher nicht eindeutig rechtlich definiert und geschützt. Zur Kennzeichnung von Naturkosmetikprodukten wurden mehrere Systeme entwickelt, die verschiedene Voraussetzungen zugrunde legen. Die gängigen Zertifizierungen setzen voraus, dass pflanzliche Rohstoffe mindestens teilweise aus ökologischem Anbau stammen. Die Siegel befinden sich auf den Verpackungen von Naturkosmetikprodukten.

Zu den bekanntesten gehören die Kennzeichnungen von BDIH, ICADA und Ecocert. BDIH steht für kontrollierte Naturkosmetik. In Zusammenarbeit mit führenden Naturkosmetikherstellern hat der BDIH, der Bundesverband deutscher Industrie- und Handelsunternehmen für Arzneimittel, Reformwaren, Nahrungsergänzungsmittel und Körperpflegemittel e.V., eine umfassende Richtlinie für kontrollierte Naturkosmetik entwickelt. Auf der Grundlage dieser Richtlinie wurden durch ein unabhängiges Kontrollinstitut bereits Hunderte von Produkten im Bereich Naturkosmetik auf ihre Inhaltsstoffe und ihre Herstellung überprüft. Die Bio- und Naturkosmetikrichtlinie von ICADA verfolgt konsequent das Ziel, authentische Naturkosmetikfirmen von Nachahmern mit fehlender Naturphilosophie zu unterscheiden. Produkte mit dem Qualitätszeichen von ICADA sind nicht bei Discountern oder in fachfremden Geschäften erhältlich. Die ICADA-Richtlinie entspricht im fachlichen Inhalt etwa den bekannten europäischen Bio- und Naturkosmetikrichtlinien. Die Kennzeichnung der privaten Umweltkontroll-Organisation Ecocert steht ebenfalls für natürliche Inhaltsstoffe.

Bei dem internationalen Siegel gilt es zwischen zwei Siegelarten zu unterscheiden: Bei „Naturkosmetik“ müssen mindestens 95 Prozent der Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs sein und 50 Prozent der pflanzlichen Stoffe aus Bio-Anbau stammen. Bei der Bezeichnung „Ökologische Naturkosmetik“ müssen sowohl der Natur- als auch der Bio-Anteil jeweils 95 Prozent betragen.

Quelle: Wikipedia



Kosmetik-Studio Winkler

Kosmetik | Fußpflege | Wellnessbehandlung

Brambacher Str. 42 · 06846 Dessau
Tel. (0340) 61 39 70



AMBASSADOR vor Ort: Franzstraße 149 · 06842 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de



Anhalt-Arena wird zum Eispalast Staatliches Eisballett mit „Nussknacker“ als faszinierende Eisshow

- Anzeige -

Donnerstag, 12.01.2017, 20 Uhr Anhalt-Arena

Zum 125-jährigen Jubiläum der Uraufführung von „Der Nussknacker“ 1892 im berühmten Mariinski-Theater in St. Petersburg schickt die Heimatstadt Tschaikowskys ihr einziges Eisballett der Welt als Botschafter auf große Welttournee. Mit dem Meisterwerk „Der NUSSKNACKER“ ON ICE gastiert das staatliche Ensemble am 12. Januar 2017 um 20 Uhr erstmals in der Anhalt-Arena in Dessau.

Drei Tonnen gestoßenes Cocktail-Eis werden Tage vorab benötigt, um die Halle in einen echten Eispalast zu verzaubern, in dem dann die Eiskunstläufer und Eiskunstläuferinnen des St. Petersburger Staatsballetts Tschaikowskis „Der Nussknacker“ auf Schlittschuhkufen präsentieren können: Sportlicher Eiskunstlauf mit Sprüngen wie dreifacher Toeloop und Rückwärtssalto, Hebungen und Pirouetten

sowie prachtvolles Ballett in faszinierender Kombination. Alle Kostüme und Dekorationen für die Show wurden im St. Petersburger Mariinski-Theater hergestellt.

Die prachtvolle Musik Tschaikowskis und die zauberhafte Handlung des „Nussknacker“ bilden genau den passenden Hintergrund, um in eine Eischoreographie umgesetzt zu werden. Die märchenhafte Winterwelt, in der sich die fiktive Geschichte um die kleine Klara und ihren verwunschenen Nussknacker abspielt, findet durch die romantische Eis-Szenerie und der scheinbar schwerelos über die Eisfläche gleitenden Ballerinen und Akteure ihre eindrucksvolle Verschmelzung. Auch die Ebene der Traumwelt, in der Klara gegen die Mäusearmee kämpft, um ihrem Nussknacker das Leben zu retten, gewinnt

durch die wie von Zauberhand gleitenden Akteure an Intensität und Rasanz. Die Hebungen, Drehungen und Sprünge der Eistänzer auf glitzernden Kufen bringen die Kraft und Anmut der Musik Tschaikowskis und die Spannung der Handlung auf den Punkt. Der Zuschauer wird entführt in eine Welt der Poesie und Ästhetik.



Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich bei TIM Ticket unter 0345/2029771, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.bestgermantickets.de

Mehrgenerationenhaus BBFZ

Ausbildung zum ehrenamtlichen Demenzbegleiter

Das Mehrgenerationenhaus - BBFZ sucht Menschen, die sich ehrenamtlich als Begleiter von Menschen mit Demenz engagieren wollen, um den Angehörigen eine kleine Auszeit von ihrem Pflegealltag zu ermöglichen. Es fallen keine wirtschaftlichen oder pflegerischen Arbeiten an.

Als Demenzbegleiter / innen werden nur geeignete und geschulte Personen eingesetzt. Persönliche Voraussetzung ist das notwendige Einfühlungsvermögen und die Geduld, um sich auf die verschiedenen Persönlichkeiten mit Demenz einzustellen.

Wer hier ehrenamtlich mitarbeiten möchte, kann sich ab 12.09.2016 in einem kostenfreien Kurs für den Einsatz schulen lassen. Die Teilnehmer werden bis zum 14.12.2016 an 22 Tagen insgesamt 90 Stunden auf ihr Engagement vorbereitet. Mit unserem Schulungsangebot bekommen sie das "Handwerkszeug", das sie für den täglichen Umgang mit Menschen mit Demenz benötigen.

Ziel der Ausbildung ist der Erwerb von systematischen Grundkenntnissen in der Kommunikation und

der Betreuung von Menschen mit Demenz sowie der speziellen Beschäftigungsmöglichkeiten.

Ausbildungsinhalte sind Themen wie: Auswirkungen von Alterserkrankungen auf die Kommunikationsfähigkeit, Umgang mit Krisen / Krisenbewältigung, die Prinzipien und Techniken der Validation, biografisches Arbeiten, Aktivierungsmaßnahmen, Krankheitslehre und Recht.

Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem Zertifikat bescheinigt.

Ihnen werden außer einer guten Vorbereitung auf diese Tätigkeit auch regelmäßige Treffen geboten. Weitere Schulungen und die Koordination durch qualifiziertes Fachpersonal sichern die Qualität des Angebotes für Betroffene und Ehrenamtliche.

Informationen und Anmeldungen:

Mehrgenerationenhaus - BBFZ
Erdmannsdorffstraße 3
06844 Dessau-Roßlau
Raum: 1.12
Tel.: 0340 - 24 00 55 46
Fax: 0340 - 24 00 55 49
Mail: Rainer.Hampel@vhs.dessau-rosslau.de
Ansprechpartner: Rainer Hampel

Auszeichnung

Friedensschule und Stadtwerke engagieren sich für Berufsorientierung



Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung (li.), und Dino Höll, Stadtwerke-Geschäftsführer (re.), freuen sich über die Auszeichnung durch die IHK Halle-Dessau.

Foto: Smolin

Die Stadtwerke Dessau unterstützen die Friedensschule gezielt bei der Ausbildungs- und Berufsorientierung. Dabei helfen die Stadtwerke bei der Auswahl eines entsprechenden Ausbildungsberufes, bieten Praktikumsplätze, Bewerbertrainings und sind kompetenter Ansprechpartner für alle Ausbildungsfragen.

Für den engagierten Einsatz in Sachen Berufsorientierung wurde die Friedensschule als eine von 14 Schulen aus Sachsen-Anhalt von der IHK Halle-Dessau mit dem Berufswahl-Siegel ausgezeichnet. Die jährliche Zertifizierung vorbildlicher Berufsorientierung zeigt, welche Schulen in Sachsen-Anhalt die Jugendlichen besonders gut auf den Start ins Berufsleben vorbereiten.

"Eine solide Ausbildung ist grund-

legend für den erfolgreichen Start ins Berufsleben. Deshalb sind solche Kooperationen wichtig - einerseits, um den jungen Leuten eine Orientierungshilfe für die Berufswahl zu bieten und andererseits, diese Perspektive hier vor Ort zu geben", würdigt Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung der Stadt Dessau Roßlau, das Engagement. "Mit der Förderung engagierter junger Leute investieren wir in die Zukunft, insofern verstehen wir dieses Engagement auch als Standortförderung für unsere Heimatregion", ergänzt Stadtwerke-Geschäftsführer Dino Höll.

Weitere Informationen zu Ausbildung und Praktikumsmöglichkeiten erteilt das Personalmanagement der Stadtwerke unter Telefon 0340/8991049.

Freie Stelle für Freiwilliges Soziales Jahr

Der Bibelturn in Wörlitz und die Anhaltische Bibelgesellschaft haben noch einen freien Platz im Freiwilligen Sozialen Jahr / Kultur. Einsatzorte sind die Anhaltische Bibelgesellschaft in Dessau und der Bibelturn in Wörlitz. Beginn ist am 1. September 2016. Geboten wird ein Jahr mit Kultur, Kunst und Bildung, in dem man neue und spannende Leute kennenlernen kann. Interessenten können sich unter der Tel.-Nr. 0340/25261105 oder bei der Evangelischen Landeskirche Anhalts, Torsten Neumann, in der Johannisstraße 12 melden.

Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle // Kartenverlosung

"LebensArt" erstmals im Dessauer Stadtpark

Im August erlebt die Stadt Dessau-Roßlau eine Premiere: Die bundesweit operierende Ausstellungsreihe "LebensArt" - die Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle - kommt in den Stadtpark. Ideale Voraussetzungen, wie das Lübecker Unternehmen "Das AgenturHaus GmbH" findet: "Der Park ist die perfekte Kulisse, um all die schönen Dinge zu zeigen, die unsere Aussteller bei der LebensArt anbieten", so der Projektleiter der Veranstaltung, Kevin Holstein. Über 20 Messen der Ausstellungsreihe veranstaltet die Firma pro Jahr in ganz Deutschland. Ausgesuchte Stadtparks, Landgestüte und Schlossparks bilden die Kulisse, in der ausgesuchte Anbieter in edlen Pagodenzelten ihre Produkte anbieten. Das reichhaltige Angebot, inspirierend dekoriert im satten Grün des Stadtparks, deckt

nahezu alle Bereiche rund um Garten und Wohnen ab. Aktuelle Trends und hochwertiges Mobiliar, üppige Pflanzen, Accessoires, Mode und Design sowie kulinarische Köstlichkeiten bieten für jeden das Passende. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik und Kleinkunst lädt zum Verweilen ein und macht die LebensArt zu einem idealen Ausflugsziel für die ganze Familie. Mit rund 100 Ausstellern rechnen die Organisatoren bei der Premiere. Um den Besuchern ein entspanntes Shoppen zu ermöglichen, bietet die LebensArt einen Depotservice an. Dabei werden die gekauften Waren von Servicekräften in ein verkehrsgünstig gelegenes Warendepot transportiert. Die Besucher können ihre neu erworbenen Schätze nach dem Messebesuch abho-

len und bequem im Fahrzeug verstauen.

Die LebensArt im Stadtpark von Dessau-Roßlau ist vom 12. bis 14. August täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Eintritt: Erwachsene 8 €, erm. 6 €. Kinder bis einschließlich 15 Jahre in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt. Weitere Informationen im Internet unter www.lebensart-messe.de

Preisfrage: Einem berühmten Dichter Dessaus ("Am Brunnen vor dem Tore") wurde im Stadtpark ein Denkmal errichtet. Wie heißt er? Das AB verlost 5 x 2 Freikarten für die Ausstellung. Antworten an: Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau oder per E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de. Einsendeschluss ist der 5. August 2016.

Schwabehaus

14. Sommerhofkino

Die cineastisch-erotische Reise geht weiter. Mit den "Sommernachtsphantasien" lädt das Schwabehaus auch im August zum 14. Sommerhofkino unter freiem Himmel ein.

Filme im August:

05.08.: Drei (Deutschland 2010)

12.08.: Eine Karte der Klänge von Tokio" (Spanien 2009)

19.08.: Secretary - Womit kann ich dienen? (USA 2002)

26.08.: Die Affäre (Frankreich 2009)

Schwabehaus, Johannisstraße 18
Vorbestellungen+Kontakt unter Tel. 0340 / 8 59 88 23 (Mo-Fr 8-14 Uhr)
Vorbestellte Karten müssen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Filmbeginn: 21.30 Uhr, geöffnet ab 20.00 Uhr

www.schwabehaus.de & www.kiez-ev.de

Eintrag ins Gästebuch



Am 21. Juni weilte der Präsident des Bundesnachrichtendienstes, Gerhard Schindler, in Dessau-Roßlau. Bei dieser Gelegenheit trug er sich auch in das Gästebuch der Stadt ein. Gerhard Schindler hatte das Amt des BND-Präsidenten bis 30. Juni 2016 inne, mittlerweile befindet er sich im Ruhestand.

Gitarrenunterricht

Im **September** beginnt im Fach **Gitarre** (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich anmelden.



Der Unterricht findet in der **Villa Krötenhof**, Wasserstadt 50, statt. Anfragen und Aufnahme unter der Tel.-Nr. 0177 850 29 46.

St. Johannis

Goldene und Diamantene Konfirmation 2016 ausgesetzt

Die evangelische Kirchengemeinde hatte zum Sonntag, dem 11. September 2016, zum Konfirmationsjubiläum eingeladen. Der Rücklauf war zaghaf, zudem wird ab Anfang September ein große Baumaßnahme an der Eule-Orgel stattfinden.

Wir bitten die Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1965 und 1966 sowie 1955 und 1956 von St. Johannis und St. Marien um Verschiebung des Jubiläums.

Einzeleinsegnungen im Gottesdienst bleiben möglich. Bitte melden Sie sich dazu Pfarramt.

Tel 0340/214975 oder johannis.marien-dessau@kirchearhalt.de
Geertje Perlberg, Pastorin

Öffnungszeiten der Schwimmhallen

Südschwimmhalle

bis 10. August 2016

Mo: 08.00 - 13.00; Di/Mi/Do: 06.00 - 13.00; Fr: 06.00 - 13.00 + 15.00 - 21.00; Sa: 07.00 - 12.00; So: geschlossen

11. August bis 16. September 2016:

Mo: geschlossen; Di/Mi/Do: 06.00 - 08.00; Fr: 06.00 - 08.00 + 15.00 - 21.00; Sa: 07.00 - 12.00; So: geschlossen

Gesundheitsbad

(Sauna: Tel. 0340 / 5169471)

bis 16. September 2016:

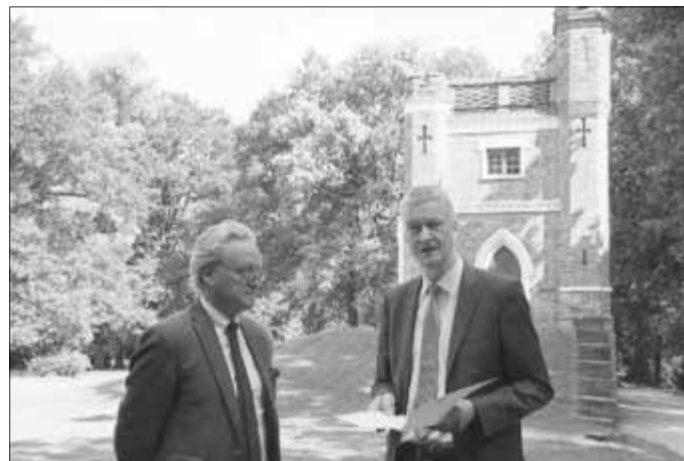
Montag 06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Frauenschwimmen 12.00 - 13.00 Uhr
Di/Mi/Do 06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Fr bis So geschlossen

Bis 7. August 2016 bleibt das Gesundheitsbad auf Grund von Wartungsarbeiten geschlossen!

Letzter Einlass in beiden Bädern: 1 h vor Schließung.

Je nach Wetterlage Änderungen vorbehalten!

“Schlangenhäus” wird saniert



Einen der letzten Fluthilfebescheide zur Beseitigung der Hochwasserschäden von 2013 übergab der Präsident des Landesverwaltungsamtes, Thomas Pleye (re.), am 29. Juni 2016 an den Direktor der Kulturstiftung DessauWörlitz, Thomas Weiß. Mit diesem Fördermittelbescheid über insgesamt rund 800.000 Euro können die Flutschäden am "Schlangenhäus" im Luisium beseitigt werden. Damit sollen nicht nur Dach und Wände saniert, sondern u. a. auch die Elektroanlage und die Heizung instandgesetzt und zwei vom Hochwasser geschädigte Sandsteinskulpturen restauriert werden. Der Abschluss der Maßnahme ist für 2017 geplant. Insgesamt beantragte die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz für 37 Einzelmaßnahmen Fördermittel zur Beseitigung der Hochwasserschäden in Höhe von 20.138.315 Euro. 19.924.594 Euro Fluthilfemittel konnten vom Landesverwaltungsamt bewilligt werden. Foto: Smolin

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Förderprogramm: Klimaschutz in der Nachbarschaft

Nachbarschaftliche Initiativen tragen sehr wirkungsvoll zum Klimaschutz vor Ort bei, indem sie konkrete Angebote für Bürgerinnen und Bürger schaffen. Durch schnelle, individuelle und nachhaltige Lösungen unterstützen sie eine energieeffiziente und ressourcenschonende Lebensweise im kommunalen Umfeld. Zugleich stärken sie den Zusammenhalt der Nachbarschaft und laden dazu ein, sich aktiv für eine Verbesserung des Klimas und der Lebensqualität in der Region einzusetzen. So schaffen sie kurze Wege für den Klimaschutz.

Förderung von Nachbarschaftsprojekten

Im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative fördert das Bundesumweltministerium Projekte, die Angebote zur Realisierung klimaschonender Alltagshandlungen auf Nachbarschaftsebene bieten, wie zum Beispiel:

- Maßnahmen zur Bildung, Information und Aufklärung zum Thema Klimaschutz,
- Maßnahmen zur Aktivierung von Bürgerinnen und Bürgern für klimaschonendes Alltagsverhalten,
- die Einrichtung und den Betrieb von Begegnungsstätten und -flächen sowie deren Weiterentwicklung mit klimaschutzbezogenen Angeboten,
- innovative Ideen, die klimascho-

nendes Alltagshandeln fördern.

Förderwürdige Projekte

Im Zentrum stehen gemeinschaftliche, nicht profitorientierte Aktivitäten, die an verschiedene Lebensbereiche anknüpfen, zum Beispiel:

- Ernährung
- Mobilität
- Flächenverbrauch
- Strom- und Heizenergieverbrauch.

Ziel dieses Förderaufrufs ist es auch, möglichst viele lokale Akteure zu erreichen und einen breiten Austausch zu ermöglichen. Die Förderung durch die Nationale Klimaschutzinitiative umfasst deshalb auch projektbegleitende Maßnahmen, wie beispielsweise die Verbreitung von projektspezifischen Informationen, Öffentlichkeitsarbeit sowie die Netzwerkarbeit zum Erfahrungsaustausch zwischen einzelnen Initiativen

Verbände, Vereine, Stiftungen und Kommunen allein oder in Kooperation können ihre Projektanträge beim Projektträger Jülich (PtJ) einreichen. Einzelpersonen sind nicht antragsberechtigt.

Füllen Sie Ihr Antragsformular bis zum 31. Oktober 2016 auf easy-Online aus: <https://foerderportal.bund.de/easyonline/> Weitere Informationen zum Förderaufruf erhalten Sie unter: www.klimaschutz.de/nachbarschaften



Fachmann vor Ort!

HEIZUNG

SANITÄR

Schellhammer

GAS

Kirschberg 11
06846 Dessau/
Roßlau

Tel.: 0340/61 64 40
Fax: 0340/6 61 03 07

E-Mail: Info@firma-schellhammer.de

Bad im Fokus

- Anzeige -

Wer auf Wohnungs- oder Haussuche ist, für den ist die Lage entscheidend, sicher auch der Schnitt der Räume im Objekt. Ganz viele setzen beim Immobilien-Check aber auch einen ganz anderen Schwerpunkt: So ist neun von zehn Deutschen gerade das Badezimmer wichtig. So wichtig sogar, dass die Entscheidung für oder gegen eine Wohnung davon abhängt. Denn entspricht das Badezimmer nicht den Vorstellungen, streichen viele das Objekt gleich ganz von der Favoritenliste. Das ist das Ergebnis einer aktuellen repräsentativen GfK-Studie im Auftrag mehrerer Markenhersteller. Eine wichtige Rolle bei der Neuanschaffung eines Bades – statistisch betrachtet wird dieses immerhin 35 Jahre lang genutzt – spielen vor allem Emotionen. Neben Qualität, Komfort und Service selbstverständlich. Dieses Gesamtpaket bietet das neue Ausstellungsformat Elements unter www.elements-show.de. *spp-o*

Wir beraten Sie gern!



06844 Dessau · Rabestraße 10
Tel. 220 31 31 / Fax 220 32 32
e-mail: info@braunmiller-bus.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

25 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau Auszug - aktuelle Tagesfahrten

Datum	Reise	Ki.	Erw.
01.08.	ZOO Leipzig	Ki. 29,-;	Erw. 38,50
01.08.	Leipzig mit Bootstour und Aufenthalt		36,-
03.08.	Sommer-Open-Air in Paschlewwen inkl. Eintritt		52,-
07.08.	Safaripark Hodenhagen inkl. Eintritt, Mittagessen, Kaffeegedeck		64,-
11.08.	Bad Muskau mit Möglichkeit Besuch Polenmarkt		26,-
11.08.	Görlitz inkl. Stadtführung		33,-
12.08.	Hanse Sail Rostock		35,-
13.08.	Landesgartenschau Bayreuth inkl. Eintritt		44,-
14.08.	Spreewald inkl. Kahnfahrt, Mittagessen im „Wotschowska“, Gurkenpr.		48,-
30.08.	Leipzig mit Programm „Great Barrier Reef“, Bootstour, Kaffeegedeck, Aufenthalt		46,-
31.08.	Bad Dübren individueller Aufenthalt Jubiläumsknallerpreis	nur 5,-	
05.11.	Militär- und Blasmusikfest Tattoo Berlin inkl. Eintritt		ab 45,-

Lavanttal im sonnigen „Paradies“ Kärntens

4 x ÜF im 4**** Alpenhotel, 4 x 5-Gang-Abend-Wahlmenü, 1 x Grillabend, Schifffahrt Wörthersee, Besuch Rosenzuchtbetrieb, Klagenfurt, Lipizzaner Gestüt Piber, Schlicher Weinstraße, Hohenwart mit Sesselbahnfahrt, alle Ausflüge mit Reiseleitung, Weinprobe, Wolfsberg, Haustürtransfer

6 Tage 05.08. - 10.08.2016

Reisepreis: 669,-

Südtirol/Dolomiten

5 x HP im Hotel Mesenhaus in Meransen, große Dolomitenrundfahrt mit Misurina See – Pass Pordo, Ausflug Meran und Weinstraße mit Weinprobe, Bozen, geführte Wanderung, Unterhaltungsabend mit Musik, Haustürtransfer

6 Tage 18.09. - 23.09.2016

Reisepreis: 545,-

Zauberhaftes Zillertal - Sanfte Almwiesen und urige Gastfreundschaft

4 x ÜF in Tipotsch, 2 x 3-Gang-Abendmenü mit Salatbuffet, 1 x Tiroler Festmenü oder Bauernbuffet mit Harfenmusik, 1 x Theater-Menü, 1 x urige Theateraufführung, original Bauernschwank, Ausflüge: Mayrhofen + Hintertux, „Silber und Salz“ in Schwaz und Hall, Krimmler Wasserfälle + Kitzbüheler Alpen, Besuch Sennerrei + Kostprobe, Besuch großes Platzkonzert, Filmabend, Haustürtransfer

5 Tage 02.10. - 06.10.2016

Reisepreis: 499,-

Comer See - Mediterranes Paradies in Oberitalien

4 x Ü im schönen Hotel Britannia Excelsior*** in Griante - Cadenabbia, 4 x all inklusive, 1 x Ausflug nach Como mit Stadtführung, 1 x Ausflug nach Lugano, Ausflüge Mailand zubuchbar

5 Tage 22.10. - 26.10.2016

Reisepreis: 479,-

Wellness an der Ostsee 5***** Hotel Neptun Warnemünde

3 x Ü/Frühstücksbuffet im 5***** Hotel Neptun, Nutzung des Meerwasser-Schwimmbades im Wellness-Bereich NEPTUN SPA, Kurtaxe, Haustürtransfer, Ausflüge zubuchbar

4 Tage 13.11. - 16.11.2016

Reisepreis: 319,-

Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de
Aktuelle Fahrten 2016 kostenlos anfordern.



An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.

Dächer von Wehrmann

seit 1945



Frank Wehrmann
Dachdeckermeister
Betriebswirt

Innungsbetrieb

- Neu- und Umdeckungen von Dächern aller Art
- Dämmdachsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen
- Gründächer

Wasserstadt 37
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: (0340) 21 45 73
Fax: (0340) 220 56 26



H M T



Holz Montage Team

Thomas Neumann

Tischlerarbeiten • Modellbau • Glaserarbeiten
Türen • Fenster • Tore • Rolläden
Reparatur-Arbeiten

Schlagbreite 1, 06842 Dessau/Roßlau
Tel. 03 40/5 21 06 46 · Fax 03 40/5 21 06 47
Funk 01 78/6 34 50 52 · E-Mail: hmt-neumann@t-online.de

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Kulturamt der Stadt Dessau-Roßlau ist zum schnellstmöglichen Termin die Stelle

Sachbearbeiter/in Kulturentwicklungsplanung/Kulturmanagement

zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören u. a.:

- Erarbeitung und Fortschreibung der Kulturentwicklungsplanung der Stadt Dessau-Roßlau einschließlich der Entwicklung von organisatorischen und operativen Handlungsstrategien, Handlungsempfehlungen und Maßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern zur Erreichung der jeweiligen Wirkungsziele
- Prozesssteuerung/Koordination bei der Erarbeitung und Erstellung der jeweiligen Museumskonzepte mit den Direktoren der jeweiligen Einrichtungen und den internen und externen Partnern
- Durchführung von Beteiligungs- und Evaluationsprozessen einschließlich deren Auswertung und Aufarbeitung für die Entscheidungsgremien
- Initiierung, konzeptionelle Entwicklung, Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Projekten mit erheblicher Außenwirkung, insbesondere im Rahmen des Bauhausjubiläums 2019, gegebenenfalls der Landesgartenschau
- Prozesssteuerung sowie interne und externe Projektkoordination bei der Umsetzung und Realisierung von Veranstaltungen und Projekte mit erheblicher Außenwirkung
- Aufbau und Pflege eines zuverlässigen Netzwerkes mit regionalen und überregionalen Partnern und Unterstützern (Kultureinrichtungen, Institutionen, touristische Leistungserbringer)
- Durchführung von Maßnahmen zur Drittmittelakquise sowie Beantragung von Fördermitteln und Einwerben von Sponsorengeldern
- Vorbereitung und kooperative Umsetzung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit beziehungsweise Unterstützung der Stadtmarketinggesellschaft
- Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, z. B. durch Einbeziehung des Ehrenamtes

Fachliche und persönliche Anforderungen u. a.:

- abgeschlossenes Fachhochschulstudium in den einschlägigen Bereichen (z. B. Kulturmanagement, Kulturvermittlung, Kunstpädagogik)

- Erfahrung im Projektmanagement (Konzeption, Planung, Finanzierung, Umsetzung und Dokumentation)
- Erfahrung in der Vernetzung und Koordination unterschiedlichster Partner
- sehr gute anwendungsreife Kenntnisse von Methoden und Formaten der interdisziplinären und partizipativen Kulturvermittlung
- Kenntnisse über institutionelle Infrastruktur im Bereich der Kultur auf kommunaler Ebene sowie auf Landes- und Bundesebene, einschließlich der Förderungs- und Finanzierungsformen
- anwendungsreife Kenntnisse im privaten und öffentlichen Recht
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität in der Arbeitszeiteinteilung, Tätigkeiten auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten
- Befähigung zur Führung von Mitarbeitern wünschenswert

Diese Stelle ist in **Vollzeit**, derzeit mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von **40 Stunden** zu besetzen.

Die Tätigkeit ist bewertet mit der Vergütungsgruppe III/1a zum BAT-O. Dies entspricht der Zuordnung zur **Entgeltgruppe 12** (Anlage 3 TVÜ-VKA). Die tarifliche Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten einer neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Besitzstand und keinen Vertrauensschutz (§ 17 TVÜ-VKA).

Für Schwerbehinderte, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, ist dieser Arbeitsplatz geeignet. Sie werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Zeugniskopien resp. Ausbildungsnachweise, Beurteilungen, Referenzen, Nachweis Schwerbehinderung/Gleichstellung) richten Sie bitte an das Haupt- und Personalamt der Stadt Dessau-Roßlau,

bei persönlicher Abgabe: Zerbster Straße 4, Zimmer 443,
06844 Dessau-Roßlau

bei Abgabe auf dem Postweg: Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau.

Annahmeschluss für Bewerbungen ist der 30.08.2016 (Poststempel/persönliche Abgabe).

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück geschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.

Musikschule "Kurt Weill"

Musikalische Früherziehung und Musikalische Grundausbildung

Mit Beginn des Schuljahres 2016 / 2017 bietet die Musikschule "Kurt Weill" neue Kurse im Fach **Musikalische Früherziehung (MFE)** und **Musikalische Grundausbildung (MGA)** an.

Das Angebot MFE richtet sich an Kinder von 4 bis 6 Jahren, das Angebot MGA an Kinder im Grundschulalter (gern auch Kinder, die für ihr Wunschinstrument noch zu jung sind).

Der Unterricht eröffnet die Grundlagen für einen Zugang zu Musik jeglicher Art und findet jeweils in Gruppen von ca. 10-12 Kindern statt.

Durch die Musik und die eigene Beschäftigung mit der Musik sollen allgemeine und spezielle Fähigkeiten entwickelt werden, wie zum Beispiel die Förderung von Konzentration, Sprache, Begriffsbildung, Orientierung und Wahrnehmung.

Die Aktionen in der Gruppe fördern soziale Kompetenzen und wirken sich positiv auf das Selbstbewusstsein Ihres Kindes aus.

Zu den speziellen musikalischen Fähigkeiten, die erworben werden, gehören z.B. die Vorstellungsfähigkeit von Tempo, Tonhöhe und Lautstärke in der Musik. Weiterhin werden Kenntnisse auf den Gebieten Stimme, Bewegung, (Musik)Hören, elementares Instrumentalspiel und Instrumentenkunde vermittelt.

Im Bereich der Stimme werden Lieder zur eigenen Bodypercussion oder Trommelbegleitung gesungen. Bodypercussion wird am Körper ausgeführt und dient zur rhythmischen Sensibilisierung.

Um die Stimme Ihres Kindes zu entfalten, werden außer dem Singen freie Geräuschexperimente und Improvisationen einbezogen. Auch Reime und Verse werden zur sprachlichen Entwicklung verwendet.

Erstes praktisches Instrumentalspiel wird vor allem mit dem Orff-Instrumentarium (Xylophon, Handtrommel, Klangstäbe usw.) gestaltet.

Die Kinder können verschiedene Bewegungserfahrungen zur Musik machen. Durch Bewegung kann Musik besser wahrgenommen und verstanden werden. Gleichgewicht, Geschicklichkeit und Phantasie spielen dabei eine Rolle und werden geschult. Wir würden uns freuen, wenn Sie

Ihrem Kind erste musikalische Schritte an unserer Musikschule ermöglichen.

Folgende Kurse werden angeboten:

Montag, 16.15 - 17.00 Uhr

Musikalische Früherziehung

Freitag, 15.30 - 16.15 Uhr

Musikalische Grundausbildung

Der Unterricht findet im Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum (BBFZ), in der Erdmannsdorffstraße 3, im Raum E.04 statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Sekretariat der Musikschule, Telefon 0340 / 214542 oder per E-Mail an: sekretariat.musica@dessauer-schulen.de.

Für das Schuljahr 2016/2017 gibt es noch einige freie Unterrichtsplätze in den Fächern: Violine, Akkordeon, Harfe, Oboe, Fagott (Fagonello), Posaune und Horn.





Fachmann vor Ort!



Ralf Schildhauer
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8 Tel. 03 40/8 58 29 11
06849 Dessau/Roßlau Fax 03 40/8 50 87 90
Funk 01 70/8 64 36 97

Umzüge und Aktenlagererei Bechstädt GmbH

Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:

Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · anhaltiner-umzugsbuero@arcor.de



- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontage
alle Größenordnungen
- ▶ Baudienstleistungen:
 - Tiefadertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
 - Asbestdemontage u. Entsorgung
 - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
 - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

Anlieferung von Baustoffen

Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Dessau/Anhalt Halle
Tel.: 03 49 04/2 11 94-96 Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12
Fax: 03 40/ 8 82 20 52 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -

Die fünf beliebtesten Dachtypen

- Anzeige -

Das Dach eines Hauses bietet vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten.

Es muss rein funktionellen Anforderungen und ästhetischen Ansprüchen gewachsen sein. Dabei gibt es sowohl bei der Form als auch bei den für die Eindeckung verwendeten Materialien vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Nach Angaben der Experten von dach.de ist die Formgebung ausschlaggebend für die Wirkung eines Gebäudes und muss daher auf den Rest des Gebäudes abgestimmt sein. Die Form wird durch das Skelett des Daches, den Dachstuhl, bestimmt. Wenn diese Konstruktion steht, kann das Dach nur noch in Details, wie der Wahl des Eindeckungsmaterials, verändert werden.

Hierzulande bestimmen Satteldächer die Dacharchitektur von Einfamilienhäusern. Das Satteldach wirkt durch seine funktionelle Gestaltung sehr solide. Je nach Neigungsgrad, Eindeckung und Ausrichtung kann ein Gebäude mit Satteldach überzeugen. Durch die Ergänzung eines Satteldachs mit anderen Dachformen entstehen in der Draufsicht T- oder L-Formen, die die strenge Wirkung des Daches auflockern.

Eine für das Eigenheim ebenfalls sehr beliebte Dachform ist das Walmdach oder das Krüppelwalmdach. Da es zu allen vier Seiten eingedeckt ist, schützt es zuverlässig vor jeglichen Witterungseinflüssen. Das Walmdach beschränkt durch seine vierseitige Schrägung jedoch den Nutzraum im Dachgeschoss. Das Krüppelwalmdach zeichnet sich dadurch aus, dass die Giebelseite eines klassischen Satteldaches ebenfalls etwas überwalmt ist. Es stellt dem klassischen Walmdach gegenüber einen Vorteil dar, da es sowohl eine stabile Konstruktion ist als auch viel Nutzfläche im Dachgeschoss bietet.

Das Mansarddach ist charakteristisch für Altbauten im urbanen Kontext. Vergleichbar mit dem Krüppelwalmdach bietet auch das Mansarddach viel Nutzfläche im Obergeschoss, ein Vorteil, der in urbanen Gegenden ausgereizt wird. Durch die entstehende Eleganz des Daches sind Mansarddächer optisch besonders ansprechend.

In mediterranen Gebieten, zum Beispiel der Toskana, findet sich häufig das Zeltdach. Wie beim Walmdach ist das Dach zu allen vier Seiten hin geschrägt und eingedeckt. Im Unterschied zum Walmdach laufen die nahezu identischen Schrägseiten jedoch nicht in einer Kante zusammen, sondern pyramidenartig in einem einzigen Punkt. Charakteristisch für mediterrane Bauten ist die flache Neigung der Dächer. Dadurch strahlen die Gebäude Behaglichkeit und Ruhe aus. Mehr Informationen zum Thema Dachsanierung, Asbest und Förderungen gibt es in dem Fachbetrieb Ihrer Nähe oder unter www.dach.de.



CONTAINERDIENST

1,5 m³ - 40 m³

Entsorgung

- Bauschutt
- Baumischabfall
- Gartenabfälle
- Schrott (kostenlos)
- Komplettentsorgung

Lieferung

- Sand
- Kies
- Mutterboden
- Recyclingprodukte
- Fertigbeton usw.

Baudienstleistungen

- Abbruch/Demontage
(aller Größenordnungen)
- Erdarbeiten
- Baggerleistung
- Transporte

DESSORA Industriepark · Oranienbaum · NL Dessau Tel. 0340/51 67 167



Ihr kompetenter
Partner in Sachen
Werbung

Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gern!

www.

**klaeranlagen-
online.de**

Tel. 03 49 01/6 86 86

Funk 01 72/8 40 49 87



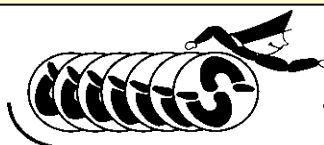
Fachmann vor Ort!

- Anzeige -

Ökologisch bauen mit Holz-Fertighäusern

Ökologisch bauen bedeutet, im Einklang mit der Umwelt und im Interesse der Gesundheit zu bauen. Dabei setzt sich der Begriff der Ökologie im Eigenheimbau aus mehreren Faktoren zusammen. Diese beginnen beim Energiegehalt der verwendeten Materialien und erstrecken sich weiter über die Energieeinsparung, die biologische Verträglichkeit des eingesetzten Baustoffs und die Recyclfähigkeit des eingesetzten Materials.

Hier setzen Holz-Fertighäuser an: Sie sparen nicht nur Energie, sondern sie erhöhen auch dank der natürlichen Haptik und Optik sowie der warmen Oberfläche und der Raumluft regulierenden Wirkung von Holz das Wohlempfinden und sie verringern die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre. „Außerdem erfordert die Herstellung von Bauprodukten aus Holz einen geringeren Energieaufwand als vergleichbare konventionelle Baustoffe“, so der Dirk-Uwe Klaas, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Fertighaus (BDF). Zudem begünstigt das Naturmaterial Holz auf Grund seiner Materialeigenschaften eine hocheffiziente Wärmedämmung und führt damit zu einem geringeren Primärenergiebedarf für die Heizung. (BDF/DS)



20 Jahre vor Ort Die Dessauer Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
 - Gartenarbeiten
 - Tischler- u. Glaserarbeiten
 - Haushaltsreinigungen
 - Maler- u. Elektroarbeiten
 - Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.
- info@dessauer-dienstmaenner.de**

Tel.: 03 40 / 8 50 44 27
Fax: 03 40 / 8 50 86 27

Kochstedter Kreisstraße 11
06847 Dessau-Roßlau



© Rainer Sturm / pixelio.de



25 Jahre

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
06800 Raguhn-Jeßnitz
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15

info@treppen-tueren-weiss.de
www.treppen-tueren-weiss.de

Fachmann vor Ort

- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Insektenschutz

AHW Bauunternehmen GmbH

GmbH



Essener Straße 19
Telefon (0340) 61 64 23
Telefax (0340) 6 61 12 53
06846 Dessau-Ziebigk

- Neubau, Umbau, Ausbau
- Fassaden-Dämmsysteme
- Trockenbau
- Modernisierung
- Fliesenarbeiten
- Bauberatung

LO-NE Bau GmbH



MAUERN PUTZEN BETONIEREN
Wir sanieren vom Keller bis zum Dach.

Tel.-Nr.: 03 40 / 61 65 76
Fax-Nr.: 03 40 / 6 61 05 18
www.lo-ne-bau.de

BAUGESCHÄFT ANDREAS LINGNER

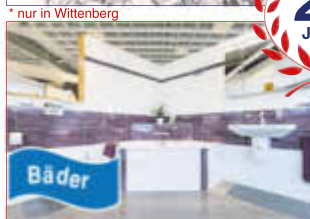
Handwerksmeister

Dessauer Straße 56
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10
Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten

VORTEILE bei uns ALLES aus einer Hand



Heuweg 2-3
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 03491/61 49-0
Telefax: 03491/61 14-82

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



Filiale in Dessau

Junkersstraße 37
Telefon: 0340/5 40 71-0
Telefax: 0340/5 71 04 68
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom Ableben unseres ehemaligen Mitarbeiters

Bernd Lodderstedt

erfahren.

Herr Lodderstedt war bis zu seinem Ausscheiden als ein allseits geschätzter Kollege und Mitarbeiter im Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung tätig.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Hinterbliebenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Stadt Dessau-Roßlau Der Oberbürgermeister
Haupt- und Personalamt
Personalrat
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nachruf

Am 16. Juni 2016 verstarb nach langer und schwerer Krankheit unser Kamerad und Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Meinsdorf

Oberlöschmeister a.D.

Franz Kaptur

im Alter von 88 Jahren.

Während seiner 59-jährigen Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr Meinsdorf war er uns stets ein sehr guter Freund und Kamerad. Nach seiner langjährigen Tätigkeit als Maschinist im Einsatzdienst war er bis zuletzt die "Gute Seele" unserer Ortsfeuerwehr. Er stand uns immer, weit über das übliche Maß hinaus, mit Rat und Tat zur Seite.

Kameradinnen und Kameraden aller Abteilungen werden dem Verstorbenen ein würdiges und ehrenvolles Andenken bewahren. Unsere ganze Anteilnahme gilt seinen Angehörigen und seiner Lebenspartnerin.

Kuhnhold Braun Kunert
Stadtbrandmeister Stadtwehrleiter Ortswehrleiter

Beschäftigungsförderung**Arbeitskreis entscheidet über Vergabe der Projekte**

Das Gremium Regionaler Arbeitskreis, welches aus der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Dessau-Roßlau sowie Sozial- und Wirtschaftsvertretern besteht, entschied über die Projektideen zu den Förderbereichen Jobperspektive 58+, STABIL und Aktive Eingliederung.

Die Auswahl und Bewilligung aller Projektideen erfolgt in einem zweistufigen Auswahlverfahren. Nach der Entscheidung des Regionalen Arbeitskreises liegt die endgültige Bewilligung bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt.

Mit dem Förderprogramm Jobperspektive 58+ werden Zuschüsse zu den Personalausgaben gezahlt, Ziel soll es sein, Langzeitarbeitslose ab dem vollendeten 58. Lebensjahr am Arbeitsleben teilhaben zu lassen. Die vom Gremium ausgewählten Vereine, die am Programm 58+ teilnehmen, sind auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau unter dem Punkt Gesundheit und Soziales -> Zielgruppen- und Projektförderung zu finden.

Mit dem Programm STABIL sollen förderungsbedürftige junge Menschen unter 25 Jahren unter produktivnahen Bedingungen individuell gefördert und betreut werden, um sie so an den Arbeitsmarkt heranzuführen. Die Bildungsmanagement und Potenzialentwicklung GmbH wurde für das Projekt STABIL ausgewählt.

Ältere Arbeitslose ab vollendeten 50. Lebensjahr und Langzeitarbeitslose werden im Projekt Aktive Eingliederung geschult und durch Erprobungspraktika an den ersten Arbeitsmarkt herangeführt. Hier erhielt die Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH die Zusage durch das regionale Gremium. Alle Projekte werden durch Mittel des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**TANGO – Schauspiel von Slavomir Mrožek**

Pokerspiel, Wodka, verrückte Kunst und freie Liebe – der 25-jährige Artur erträgt das Chaos in seiner Familie nicht mehr. Es entsteht ein ebenso poetischer wie dramatischer Tanz, angesiedelt in der wunderbaren Welt des absurden Theaters; rührend komisch, tieftraurig und sehr aktuell.

Premiere, Do 28. Juli, 20 Uhr – weitere Aufführungen bis 14. August
Regie Susanne Reichhard, Produktion theaterBurg Roßlau e.V.

**KARL NEUKAUF – Konzert**

Der Liedermacher aus der Produktion «Kleine Scherze» von 2014 kommt zurück.
Samstag, 30. Juli, 20 Uhr, Burg Roßlau

**ROMEO & JULIA – von William Shakespeare**

Zwei verfeindete Familien – dazwischen die vielleicht berühmteste Liebesgeschichte der Weltliteratur – Wiederaufnahme aufgrund des großen Erfolgs im vergangenen Jahr. Auch die drei gefeierten Musiker vom Ensemble «The Playfords» sind mit Musik aus der Renaissancezeit wieder mit dabei.

Wiederaufnahme, Fr 5. August – weitere Aufführungen bis 17. August
Regie Ismael Volk, Produktion theaterBurg Roßlau e.V.

**Seeräuber Ahoi! – Piratengeschichte für Kinder ab 4 Jahren**

Premiere, Sa 30. Juli – weitere Aufführungen bis 14. August
Regie Ina-Lene Dinse, Björn Schürmann, Produktion theaterBurg Roßlau e.V.
Eintritt frei.

**SOMMERFEST**

Ein Nachmittag im Zeichen der Begegnung
Sonntag, 14. August, 15 Uhr, Burg Roßlau
Eintritt frei.

Kartenvorverkauf

Stadtinformation Roßlau, Tel. 034901 / 824 67
Besucherring am Anhaltischen Theater Dessau,
Tel. 0340 / 25 11 222

**Reservierung
und Information**

www.theaterburg-rosslau.de

gefördert von



19. BURGTHEATERSOMMER ROSSLAU 2016

Baby- und Kindersachenflohmarkt Baby- und Kindersachenflohmarkt Baby- und Kindersachenflohmarkt

Auf zum 18. Baby- und Kindersachenflohmarkt am 03.09.2016 von 9:00 bis 12:00 Uhr im Großen Saal des Gemeindezentrums St. Georg Georgenstraße 13-15 - direkt neben dem Dessau Center -

Für den kleinen Hunger gibt es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

- Eltern bieten Baby- und Kindersachen an -

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Tinneberg: 0340 - 260 55 34 (Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes Dessau)

Baby- und Kindersachenflohmarkt Baby- und Kindersachenflohmarkt Baby- und Kindersachenflohmarkt

Villa Krötenhof

Mal- und Kreativkurs

Aquarell - Federzeichnung - Collage - Figürliches Gestalten

In dem von der Designerin Sabine Kuras an der Villa Krötenhof geleiteten Mal- und Kreativkurs sind Plätze frei. Es können Kinder im Alter von 7 - 12 Jahren angemeldet werden.

Der Kurs findet nach den Sommerferien ab 17.09.16 jeweils mittwochs von 16:00 - 18:00 Uhr in der Villa Krötenhof, Wasserstadt 50, im Atelier statt. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 0340 - 212506 entgegengenommen. Informationen findet man auch auf der Internetseite der Villa Krötenhof unter: www.villa-krötenhof.de.

Hans Stein. Dessau – Berlin

Gemälde und Graphiken aus sechs Jahrzehnten

Mit einer Sonderausstellung, die vom 14. August bis 3. Oktober in der Orangerie beim Schloss Georgium gezeigt wird, würdigt die Anhaltische Gemäldegalerie Dessau einen in Dessau geborenen Künstler. Hans Stein.

Er erfuhr hier in seiner Heimatstadt auch seine erste künstlerische Ausbildung 1955-1957 bei dem Maler Paul Emil Max Albrecht (1891-1970) sowie in Wolfen bei Walter Dötsch (1909-1987). Sein Studium hat er von 1957 bis 1964 in West-Berlin an der Hochschule für bildende Künste fortgesetzt. Als inzwischen arrivierter Künstler hat Hans Stein in späteren Jahren 1989-2000 an dieser Hochschule auch eine Lehrtätigkeit ausgeübt.

Von Anfang an zeigt sich sein Schaffen in den kräftigen Konturen und der leuchtenden Farbgebung dem Expressionismus verbunden. Seine Bildkompositionen basieren auf der unmittelbaren eigenen Anschauung und dem persönlichen Erleben, wenn Hans Stein mit seinen Skizzenblättern als hellwacher Beobachter und aufmerksamer, kritischer Zeitgenosse unterwegs ist. Parallelen zum Expressionismus finden sich auch im dominanten Bildmotiv seines Schaffens - dem Großstadtbild, aber ebenso in seinem Interesse für die Landschaft. Er verfolgt subtil die Wandlungen und Änderungen städtischer Bauentwicklung und Atmosphäre. Hans Stein stellt seine Kunst insbesondere auch in den Dienst der Dokumentation und setzt die große Tradition Berliner Stadtma-

ler druckend fort, wobei es ihm jedoch hauptsächlich um das Aufspüren des heutigen spannungsreichen, hektischen Großstadtlebens geht und er den Betrachter an dieser Vitalität nicht nur visuell, sondern auch emotional teilhaben lässt.

Eine besondere bildkünstlerische Herausforderung stellten für ihn die Grenzen des geteilten Deutschlands in Berlin und deren Überwindung mit der Wiedervereinigung dar. Diese Bildmotive ergeben eine eigene, spezielle Werkgruppe, die in ihrer geschichtlichen Authentizität beeindruckt.

Seit über fünf Jahrzehnten in Berlin lebend, hat er jedoch einen intensiven Kontakt zu Dessau und dem Kulturleben in seiner Geburtsstadt beibehalten und hier immer wieder auch gezeichnet und gemalt. Die Ausstellung wird um Motive der Stadt und der sie umgebenden charakteristischen Auenlandschaft ergänzt. Berlin und Dessau - die Metropole und die von der Auenlandschaft geprägte Heimatstadt treten so in ein anschauliches künstlerisches Spannungsverhältnis.

Ausstellungseröffnung:

13. August, 16 Uhr in der Orangerie beim Schloss Georgium im Beisein des Künstlers



Berliner Hauptbahnhof (2011) Öl auf Leinwand / 105x150 cm Foto: Weidling

Einladung zum Ehemaligentreffen des Liborius-Gymnasiums



Der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Liborius-Gymnasiums Dessau lädt im Rahmen des 25-jährigen Schuljubiläums ein zum Ehemaligentreffen 2016

am 26. August 2016, ab 18 Uhr auf dem Gelände des Freibads Kühnau (Festzelt).

Traditionelles Fest auf dem Drehberg

Das Philanthropinum lädt am 24. September, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter dem Motto "Die Welt ist bunt - Das Philan auf Weltreise" auf den Drehberg bei Vockerode ein.

Alle Schullangehörigen, Ehemalige, Freunde und Sympathisanten sind herzlich willkommen.

- 15.00 Uhr Eröffnung - Fackellauf der besten Sportler
- 15.15 Uhr Drehbergstaffeln
- ab 15.30 Uhr Buntes Treiben an vielen Ständen, sportliche Wettkämpfe zwischen Lehrer-Eltern-Schüler
- 17.00 Uhr Siegerehrung; Tafel des Fürsten

Busshuttle der DVG um 14.00 Uhr ab Schloßplatz zum Drehberg und 17.30 Uhr ab Drehberg zum Schloßplatz.

Wir würden uns über viele Gäste freuen.

Schulleitung Förderverein Anhaltischer Heimatbund

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.

Wasser und Boden können analysiert werden

Am 4. August 2016 bietet der AfU e.V. die Möglichkeit, in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr im Roßlauer Rathaus, Am Markt 5, Wasser- und Bodenproben analysieren zu lassen. Gegen einen Unkostenbeitrag ist auch eine sofortige Untersuchung des Wassers - ca. ein Liter, abgefüllt in einer Mineralwasserflasche - auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration möglich. Auf Wunsch kann die Probe auch auf Schwermetalle, Brauchwasser,

Trinkwasserqualität u. a. überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.



Hilfe in schweren Stunden

- Anzeige -

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (0340) 2 21 13 65

www.elze-bestattung.de

Hinterbliebene haben Anspruch auf Sonderurlaub

Nach dem Tod naher Verwandter benötigen die Hinterbliebenen Zeit, um Abschied zu nehmen und die wichtigsten Angelegenheiten zu regeln. In einem gewissen Rahmen gewährt der Gesetzgeber diese Zeit in Form von bezahltem Sonderurlaub für Arbeitnehmer. Aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch leiten Juristen einen Anspruch zumindest für Ehegatten, Lebenspartner, Kinder, Geschwister, Eltern, Enkel und Großeltern ab.

Die Länge des Sonderurlaubs richtet sich vor allem nach der Nähe zum Verstorbenen. Beim Tod von Ehegatten und Kindern gewähren Arbeitgeber üblicherweise drei bis vier Tage, beim Tod eines Elternteils ein bis zwei Tage. Betroffene können damit rechnen, dass Gerichte bei Ehegatten und Kindern in den allermeisten Fällen wenigstens zwei Tage und bei Tod eines Elternteils zumindest einen Tag zusprechen. Dazu ist der Arbeitgeber im Regelfall verpflichtet. Bei weiter entfernten Verwandten oder sonstigen nahe stehenden Personen gewähren Arbeitgeber unter Umständen zumindest einen unbezahlten Urlaubstag. Hier wäre im Einzelfall abzuwägen, ob es unzumutbar ist zu arbeiten. Angenommen wird dies bei einer besonderen persönlichen Bindung zu einer im eigenen Haushalt lebenden Person, z. B. bei Lebensgefährten. Mitunter regeln Tarifverträge, beim Tod welcher Angehöriger Arbeitnehmern wie viele Tage bezahlter oder unbezahlter Urlaub zustehen. Auch Arbeitsverträge können den Umfang des Anspruchs festlegen. Theoretisch können die Verträge Sonderurlaub für Arbeitnehmer ausdrücklich zusprechen oder in weiterem Umfang gewähren, aber auch einschränken oder ausschließen. Darüber hinaus spielt die Länge des Arbeitsverhältnisses bisweilen eine Rolle.

Aeternitas e.V.

Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6

06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 | 2 40 00 00

Fax 03 40 | 21 35 87



Bestattungen „Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 8 50 70 60

www.bestattungen-lilie.de

*Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten
mit günstigen und exklusiven Angeboten.*



STEINMETZ THIEME

KURT THIEME STEINMETZMEISTER
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU

TEMPELHOFER STRASSE 46

TEL. 0340/8 58 20 41 · FAX 8 58 20 45

DESSAU

AM ZENTRALFRIEDHOF

TEL. 0340/61 71 98 · FAX 0340/5 16 95 45

**Grabmale - Restaurierung
Treppen - Fußböden - Bäder - Küchenarbeitsplatten**

ANTEA BESTATTUNGEN



Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97

06842 Dessau - Roßlau

www.antea-dessau.de

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Umwelt und Naturschutz zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Zentrales Gebäudemanagement auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis nach § 8 ff des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Das Amt für Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Dessau-Roßlau, beantragte mit Schreiben vom 08.03.2016 bei der unteren Wasserbehörde der Stadt Dessau-Roßlau die

Wasserrechtliche Erlaubnis nach § 8 ff WHG für den Ersatzneubau Schwimmhalle die Absenkung des Grundwasserstandes durchzuführen.

Standort: Gemarkung Dessau Flur 41 Flurstücke 5889/5

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Umwelt und Naturschutz, Markt 5, 06862 Dessau-Roßlau, als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Flüchtlingshilfe

Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement

Seit dem 01.06.2016 befindet sich die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe unter der Trägerschaft des Multikulturellen Zentrums Dessau e.V. im Mehrgenerationenhaus in Dessau-Roßlau. Folgende Aufgaben hat die Koordinierungsstelle: die Gewinnung von ehrenamtlichen Helfern, die Steuerung und Koordinierung der ehrenamtlichen Helfer, die Weiterbildung der ehrenamtlichen Helfer, die Vernetzung aller Vereine, Träger und Einzelpersonen sowie die muttersprachliche Unterstützung. Dieser Ort wurde gewählt, damit die Koordinierungsstelle zentrumsnah und damit besser erreichbar ist, um eine optimale und gute Zusammenarbeit mit den Ämtern, dem Mehrgenerationenhaus und der Netzwerkstelle bestmöglich gewährleisten werden kann.

Seit 2014 führt das Multikulturelle Zentrum Dessau e. V. das Projekt "Integrationslotsen" durch, das Migranten die Möglichkeit gibt, Neuankömmlinge muttersprachlich zu unterstützen. Diese Form der ehrenamtlichen Arbeit wird begeistert angenommen, so dass die 13 Integrationslotsen inzwischen täglich im Einsatz sind, um beispielsweise sprachlich bei Behörden-

gängen helfend zur Seite zu stehen, gemeinsam mit Flüchtlingen den Alltag zu meistern. Es wurden zahlreiche Anfragen von deutschen Bürgern zur Unterstützung der Flüchtlinge an das Multikulturelle Zentrum e.V. herangetragen, daraus entstand ein weiteres Projekt "Willkommen in Unserer Stadt" - dieses Projekt bildet zurzeit 12 Familienpatenschaften.

Abschließend ist zu sagen, dass durch die Errichtung der Koordinierungsstelle die Netzwerkarbeit in Dessau-Roßlau sich verbessert und durch die effektive Netzwerkarbeit die Integration der Flüchtlinge dauerhaft erleichtert und neue Kooperationspartner gewinnt.

Kontakt:

Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe Mehrgenerationenhaus Erdmannsdorffstr. 3 06844 Dessau-Roßlau Tel.: 0340-24005530 E-Mail:

s.netz@vhs.dessau-rosslau.de Das Projekt wird gefördert über Zuwendungen zur Integration von Migrantinnen und Migranten zur Flüchtlingshilfe sowie zur interkulturellen Öffnung durch das Landesverwaltungsamt und die Stadt Dessau-Roßlau.

Stadtarchiv Dessau-Roßlau

Fundstück des Monats August 2016



Am 8. November 1895 entdeckte Professor Wilhelm Conrad Röntgen (1845 - 1923) eine besondere, feste Körper durchdringende Art von Strahlen, die von ihm zunächst als X-Strahlen bezeichnet wurden, schon bald aber allgemein als Röntgen-Strahlen bekannt waren. Zu den ersten, die von Röntgens Entdeckung inspiriert mit den X-Strahlen experimentierten, gehörten drei Dessauer: der Mittelschullehrer Gustav Partheil (1855 - 1941), der Hoffotograf Adolf Hartmann (1864 - 1923) und der Arzt Hermann Metzner (1863 - 1942). Metzner war es

schließlich, der in herausragender Weise die Propagierung und Weiterentwicklung der Röntgentechnik und den Einsatz der Röntgenstrahlen in der Medizin vorantrieb. Bereits am 14. Februar 1896 konnten die ersten gelungenen Röntgenbilder in der Hofbuchhandlung von Hermann Oesterwitz ausgestellt werden. Dr. Hermann Metzner hatte sich wohl im Jahr 1891 als praktischer Arzt in Dessau niedergelassen und arbeitete außerdem 16 Jahre lang als leitender Arzt in der orthopädischen Heilanstalt von Richard Paschen. Ab 1898 firmierte er als praktischer Arzt, Röntgeninstitut in der Zerbster Straße 53. Während seiner langjährigen Tätigkeit in der Röntgenheilkunde verbesserte er ständig sein Instrumentarium und konstruierte neue

Röntgenapparaturen, die er auch patentieren ließ. Dr. Metzner trat mit der Röntgenfirma Dessauer in Aschaffenburg in Verbindung und entwickelte mit ihr einen transportablen Röntgenapparat, der ab 1902 produziert wurde. Der Apparat ermöglichte den Ärzten die Anwendung des Röntgenverfahrens zu Heilzwecken in der Wohnung des Patienten. Am 29. März 1903 hielt Dr. Metzner anhand seines inzwischen sehr großen Bestandes an Diapositivmaterial den ersten, vom Verein Deutscher Ingenieure in Dessau organisierten "Projektionsvortrag über Röntgentechnik und Röntgen-Praxis" im Hotel und Gasthof "Goldener Beutel". Außerdem ergab sich als Folge der Verbindung mit der Röntgenfirma Dessauer in Aschaffenburg die Einrichtung regelmäßiger Röntgenkurse, die er vor einem Kreis von Ärzten in Aschaffenburg abhielt. Der erste derartige Kurs fand 1903 statt. Für seine Pionierarbeit auf dem Gebiet der Röntgenheilkunde, aber auch für seinen Einsatz und sein Können als praktischer Arzt fand Metzner

vielfache Anerkennung, u.a. wurde ihm am 19. August 1909 der Titel "Sanitätsrat" verliehen; am 19. August 1913 erhielt er als einer der ältesten Röntgenpioniere und langjähriger Lehrer der Röntgenheilkunde den Titel "Professor". Seine eigene Praxis betrieb Prof. Hermann Metzner in Dessau bis 1934.

Im Jahr 2012 wurden dem Stadtarchiv Dessau-Roßlau von den Enkeln Professor Metzners Diapositive aus dem Röntgeninstitut Metzner als Schenkung übergeben. Mit dem Diapositiv einer Irisblende der Röntgenapparatur aus dem Röntgeninstitut Metzner stellt das Archiv ein Bild aus dieser Schenkung als Fundstück des Monats August 2016 vor.

Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Lange Gasse 22, Tel.: 0340/215550 Web: www.stadtarchiv.dessau.de Besuchen Sie uns auch auf Google+ unter stadtarchiv.dessau-rosslau!

Öffnungszeiten: Mo nach Vereinbarung, Di, Do 8-18 Uhr, Mi 8-16 Uhr, Fr 8-14 Uhr

Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein

02.08., 9:30 - 11:00 Uhr: Kinderfreizeitsommer "Bunte Welt in Dessau-Roßlau" - Ferienveranstaltung für Grundschul Kinder "Das Vier-Farben-Land", Hauptbibliothek

02.08., 16:30 Uhr: Der kleine Drache Kokosnuss - Die Mutprobe Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre, Ludwig-Lipmann-Bibliothek

04.08., 15:30 Uhr: Bibliothekstreff - "Sommerfeeling Nr. 3" mit der Roßlauer Autorengruppe "Federkiel", Ludwig-Lipmann-Bibliothek

04.08., 16:30 Uhr: Der kleine Drache Kokosnuss - Die Mutprobe Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre, Hauptbibliothek

05.08., 9:30 - 11:00 Uhr: Kinderfreizeitsommer "Bunte Welt in Dessau-Roßlau" - Ferienveranstaltung für Grundschul Kinder "Das Vier-Farben-Land", Hauptbibliothek

16.08., 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

18.08., 16:30 Uhr: Aldo und der Sommer, Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahre, Hauptbibliothek

23./30.08., 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

31.08., 15:00 Uhr: Abschlussfest Lesesommer XXL "Lesezauber - Leseclub-Abschluss-Party" mit dem Schauspieler, Entertainer und Zauberer Jan Gerken, Hauptbibliothek

Sommerferien in der Roßlauer Ölmühle

Hauptstraße 108a, Telefon 034901/54397

01.08., 14.00-16.00 Uhr: Zeichenwettbewerb um den Ferienkunstpreis Thema: Richi und Froschs Abenteuerreise zum Meer

02.08., 14.00-16.00 Uhr: Kino "Ostwind 2"
14.00-16.00 Uhr: "Do-it-yourself"-Nachmittag

03.08., 14.00-19.00 Uhr: Familientöpfern (Materialpreis ab 1,50 €)

04.08., 14.00-16.00 Uhr: Franzis Kochstudio (2 €)
Kalte Getränke für heiße Tage

05.08., 10.00-14.00 Uhr: Kosmonautenfest - Wissen und Spaß rund ums Weltall

08.08., 14.00-16.00 Uhr: Zeichenwettbewerb um den Ferienkunstpreis Thema: Richi und Froschs Abenteuerreise zum Meer

09.08., 14.00-16.00 Uhr: Kinotag mit Popcorn (Becher 0,50 €)
"Alvin und die Chipmunks"

10.08., 10.00-12.00 Uhr: Seifenblasenparty zum Ferienende mit Vergabe des Ferienkunstpreises und Auslosung der Gewinner des Supersommerferienrätsels

Bei rechtzeitiger Voranmeldung und Gruppen ab 6 Personen sind auch Vormittagstermine ab 10.00 Uhr buchbar.

Bekanntmachung

Der Unterhaltungsverband "Mulde" teilt mit, dass in seinem Auftrag als öffentlicher Bauherr in der Zeit vom 10. August 2016 bis 31. März 2017 Unterhaltungsarbeiten an den Gräben in der Stadt Dessau-Roßlau durchgeführt werden.

Laut § 41 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (Bundesgesetzblatt) werden hiermit die Anlieger und Hinteranlieger an Gewässern in den genannten Gemarkungen darauf hingewiesen, dass sie nach dieser Ankündigung zu dulden haben, dass im Zusammenhang mit den notwendigen Unterhaltungsarbeiten die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen dürfen, wenn diese anderweitig nur mit verhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können.

Die Anlieger sind verpflichtet die Grundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung an den Gräben nicht beeinträchtigt wird.

Fragen zu den o. g. Arbeiten können gestellt werden an:
Unterhaltungsverband "Mulde", Geschäftsstelle Gräfenhainichen
Großer Hagweg 8, 06773 Gräfenhainichen, Tel. 034953/ 2 12 49

Bekanntmachung

Der Unterhaltungsverband "Mulde" teilt mit, dass mit Mitteln des Bundes aus dem Sondervermögen "Aufbauhilfe" Hochwasserschäden vom Juni 2013 im Verbandsgebiet "Mulde" beseitigt werden. In seinem Auftrag als öffentlicher Bauherr werden im Zeitraum ab September 2016 bis März 2017 Arbeiten zur Beseitigung von Hochwasserschäden für die Gewässersysteme II. Ordnung

1. Schlangengraben (F159)
2. Lorkgraben (M156)
3. Kümmerlinge (M157)

in der Stadt Dessau-Roßlau durchgeführt.

Fragen zu den o.g. Arbeiten können gestellt werden an:
Unterhaltungsverband "Mulde"
Großer Hagweg 8
06773 Gräfenhainichen
Tel. 034953/21249

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

Mildenseer Straße 39 (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm - Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm

Verkaufspreis: 35.190,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

1 Baugrundstück in Dessau-Kleinkühnau, Hauptstraße/Elsholz - Verkauf zum Höchstgebot. Es gilt folgendes Mindestgebot: **Flurstück 1438 - 30.000 € (Grundstücksgröße: 636 qm)** Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - **OT Roßlau - Baugrundstück 1.934 qm**; Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4 Sanierungsgebiet "Altstadt Roßlau", Gestaltungssatzung

Bebaute Grundstücke:

Jahnstraße 9 / Luxemburgstraße 8, Größe 7.817 m², das Grundstück befindet sich im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest in unmittelbarer Nähe zum Bauhausgebäude und zur Hochschule Anhalt, weitere Informationen unter 0340/ 204 2061 oder per E-Mail: stadtplanung@dessau-rosslau.de

Möster Straße 30 (ehemalige Schule) - Mindestgebot von 55.000 €; Größe: ca. 1600 m²; Nutzungsart: Wohngebäude; Ladengeschäfte sowie Schank- und Speisewirtschaften, sofern diese der Versorgung des Gebietes dienen; Handwerksbetriebe, sofern diese die Wohnnutzung nicht stören; Gebäude und Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke

Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord, Mindestgebot 57.000,00 €, Größe 677m², derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter:
Tel. 0340-204 1226 oder 0340-204 22 26 www.dessau-rosslau.de
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

“Rocklegenden” mit CAPRICCIO

Capriccio begeistert seit Jahren seine Konzertbesucher mit mitreißenden Musik-Interpretationen. Im 5. Konzertprogramm von Capriccio erleben Sie grandiose Welthits, die inzwischen als Rock-Klassiker gefeiert werden. Darüber hinaus dürfen die Rockperlen und Publikumshighlights aus ihren 4 Konzertprogrammen nicht fehlen: Hits der virtuosesten Gitarristen der Welt, Klassiker der Beatles, Rolling Stones und Jethro Tull sowie Songs von Silly, Sting, The Eagles uvm. - wie immer mit kleinen Anekdoten lebendig in Szene gesetzt. 6. August, 20 Uhr im Kupferhammer Thießen, Tickets unter: 0171 / 4547950



Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e.V.

Operngala im Wörlitzer “Eichenkranz”

Am Sonntag, 07. August, um 15.00 Uhr veranstaltet die Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e.V. in Kooperation mit dem Berlin Opera Studio im Saal des historischen Gasthofes "Zum Eichenkranz" in Wörlitz eine Operngala mit internationalen Gesangssolisten, zu der Opern- und Musikfreunde herzlich eingeladen sind.

"A Passion for Tragedy" unter diesem Titel erwartet das Publikum an diesem Tag eine Gala voll von sprühenden Emotionen, voller mitreißender Melodien und faszinierender junger Stimmen mit den internationalen Solisten des Berlin Opera Studios. Am Flügel werden die Sängerinnen und Sänger vom Kapellmeister des Anhaltischen Theaters, Wolfgang Kluge, begleitet.

Eilana Lappalainen (Foto), die Leiterin des Studios, ist als Sopranistin international gefeiert. Dem deutschen Publikum ist sie von Engagements in Opernmetropolen wie Berlin, Essen und Hamburg bekannt. Am Anhaltischen Theater hat sie als Primadonna des Ensembles eine Vielzahl von aufsehenerregenden Rollen im Musiktheater

palains. Im Greek Opera Studio und im Berlin Opera Studio erhalten sie Meisterkurse, Coachings sowie szenischen Unterricht und perfektionieren damit ihre bereits abgeschlossenen Hochschulausbildung. Eilana Lappalainen löst mit diesem besonderen Engagement ein Versprechen ein, das sie ihrer eigenen Mentorin Irene Dalis, der gefeierten MET-Solistin und Gründerin der Opera San Jose gegeben hat: deren Wissen und Förderung weiterzugeben. Dass sie gleichzeitig zu diesen pädagogischen Aufgaben auch weiterhin als viel gefragte Solistin auf den internationalen Opern- und Konzertbühnen tätig ist, bedeutet für die jungen Sängerinnen und Sänger einen großen Vorteil: was sie "trainieren", ist nahe an der aktuellen Bühnenpraxis.

In dieser Gala geht es um Leidenschaft - die Leidenschaft junger Sänger für ihren Beruf, die Leidenschaft des Publikums für die zeitlose Kunstform Oper - und es geht auch um die meist tragische Leidenschaft der Opernfiguren, die in dieser Gala erscheinen.

Der Eintrittspreis beträgt 19,00 €, ermäßigt 17,00 €. Karten sind ab sofort erhältlich bei der Tourist-

Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c, Tel.: 0340 2041442, beim Besucherring des Anhaltischen Theaters, Friedensplatz 1a, Tel.: 0340 / 2511222 oder 2511450 und bei der Wörlitz-Information, Förstergasse 26 in Wörlitz, Tel.: 034905 / 31009.



auf höchstem künstlerischen Niveau gestaltet. Den Opernfreunden ist sie als Salome, Senta, Jenufa, Johanna von Orleans u.v.a. in bleibender Erinnerung. Seit 2010 in Griechenland und seit 2013 in Deutschland profitieren junge Opernsänger von den tiefen Erfahrungen Eilana Lap-

Vortrag der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft

“Weg mit dieser Goethe-Verehrung!”



Goethe-Karikatur, Autor: J. Sauer

Er wird gern zitiert und hatte immer und zu allem etwas zu sagen - ein Zitat von Johann Wolfgang von Goethe gilt bis heute als Ausdruck humanistischer Bildung und wird in allen Lebensbereichen oft als Untermauerung von Thesen und Meinungen verwendet. Goethe ist als moralische Instanz auch in unserer Zeit vielfach unumstritten. Doch wurde der Dichterstern auch politisch instrumentalisiert und von den

Mächtigen aller Epochen gern vereinnahmt. Zeitweise machte sich gar ein regelrechter Verehrungswahn breit.

"Weg mit dieser Goethe-Verehrung..." verlangt dagegen Helmut Seemann, der Präsident der Klassikstiftung Weimar in seinem Vortrag bei der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft am 13. August, um 15 Uhr im "Eichenkranz" in Wörlitz. Dabei wird nicht die Person Goethe in Frage gestellt, sondern der Umgang mit dem Universalgelehrten in den verschiedenen Zeitepochen und der fatale Prozess der maßlosen Ideologisierung der deutschen Kultur im Zeichen der Klassik beleuchtet. Der Stiftungsdirektor wendet sich auch gegen die Götzendiener in den eigenen Reihen.

Seien Sie gespannt auf einen hochinteressanten Vortrag. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de.

Villa Krötenhof

Percussionsgruppe sucht Nachwuchs

Die bestehende Trommelgruppe "Drumstein" sucht Nachwuchs! Angesprochen sind Mädchen und Jungen, die mindestens 10 Jahre alt sind. Die Übungsstunden finden nach den Sommerferien ab 11. August immer donnerstags, in der Zeit von 15:30 - 17:00 Uhr in der Villa Krötenhof im Nebengebäude statt.

Anmelden kann man sich in der Villa Krötenhof unter der Tel.-Nr. 0340-212506 oder einfach kommen und mitmachen.

Aerobic-Gruppe der Villa Krötenhof

Sommerpause zu Ende - Verstärkung willkommen

Die Aerobic-Gruppe der Villa Krötenhof trifft sich nach der Sommerpause am Dienstag, 16. August, wieder. Immer dienstags von 19:30 - 20:30 Uhr findet diese sportliche Stunde in der Turnhalle der Grundschule Ziebigk in der Elballee 24 statt. Verstärkung ist jederzeit willkommen. Wer sich gern nach Musik bewegt, sich körperlich fit halten will, den Tagesstress vergessen möchte, ist in dieser Gruppe gut aufgehoben. Aerobic ist Herz- und Kreislauftraining und erhöht die Ausdauerleistung. Informationen gibt es unter der Tel.-Nr. 0340-212506 in der Villa Krötenhof oder auf der Internetseite der Villa Krötenhof unter: www.villa-krötenhof.de.

* Kurz notiert ** Kurz notiert ** Kurz notiert *

In der Orangerie beim Schloss Georgium findet am 20.8., um 15.30 Uhr ein Klavierkonzert mit Prof. Michael Legotsky statt. Der Pianist spielt Mozart, Chopin und Mussorgski. Karten an der Tageskasse.

Verdis Oper "Nabucco" unter freiem Himmel kann man am 21.8., um 20 Uhr am Schloss Köthen erleben. Die Veranstalter versprechen ein grandioses Ereignis und ein wunderbares Open-Air-Spektakel. Weitere Infos und Karten unter Telefon 0531 34 63 72.

Die Kinderfreizeiteinrichtung "Baustein", Schochplan 74/75, führt im August folgende Arbeitsgemeinschaften durch: Kreativwerkstatt - Bunte Perlenbäume, Holzwerkstatt - Reparaturtrupp "Außengelände"; immer freitags von 14 bis 18 Uhr

...trau Dich!
 ...der günstige Brautausstatter

Spitzen Brautkleider von:

Ladybird®

Fachhändler mit ausgezeichnetem Preis-Leistungsverhältnis.
 Mail: info@hochzeit-sachsen.de
 Tel.: 0351/8212360 • Mobil: 0152/37139499
 am Goldenen Reiter · Neustädter Markt 7 · 01097 Dresden
 (links von Watzke)

Braut- und Festmoden



Unterstützen sie die
KÖNIGIN VON NIENDORF
www.koeniginvonnendorf.de

www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 18

Ihre Medienberaterin

Rita Smykalla Fax: (0 35 35) 48 92 42
 berät Sie gern. rita.smykalla@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 35

Ihre Medienberaterin

Karin Berger Fax: (0 35 35) 48 92 31
 berät Sie gern. karin.berger@wittich-herzberg.de



WRICKE
TOURISTIK *Reisebüro & Bustouristik*

MEHRTAGESFAHRTEN

SÜDPOLENS KULTURSTÄDTE 31.08. - 04.09.16
 Fahrt im modernen Komfortreisebus, 4 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Schlosshotel Palac Izbicko in Stubendorf, 3 x 3-Gang-Menü mit Musikkapelle, Stadtführungen in Krakau, Breslau, Oppeln und Tschenstochau, Eintritt Paulinerkloster Tschenstochau, Eintritt in die Aula Leopoldina, Eintritt Kathedrale in Breslau, Eintritt Marienkirche sowie Königsgemäche Schloss Wawel
 im DZ **430,-**

ABSCHLUSSFAHRT 04.11. - 06.11.16
 Fahrt im modernen Komfortreisebus, 2x ÜN/FR im 4* Best Western Plus Hotel Kassel City, Stadtrundfahrt Kassel, Führung durch den Wilhelmsthaler Wursthimmel, rustikales Abendessen im Landgasthaus, Stadtführung Bad Wildungen, Mittagstisch im Brauhaus Bad Wildungen, Führung durch die Hausbrauerei, Nordhessisches Vesperbuffet am Abend, Stadtrundgang Göttingen
 im DZ **220,-**

TAGESFAHRTEN

25.09.16 Gondelfahrt ins Reich der Pyramiden 39,- €
 Führung im Schloss Branitz, Gondelfahrt durch den Fürst Pückler Park, Besuch der Glas Erlebniswelt „Cristalica“ in Döbern

01.10.16 Berliner Zoo 42,- €
 Besuchen Sie den mit über 18.600 Tiere und rund 1.400 Arten den artenreichsten Zoo der Welt und ersten Tiergarten Deutschlands. Fahrt inkl. Eintritt (Eintritt Aquarium 5,50 €)

09.10.16 THE ONE – die neue Show im Friedrichstadtpalast Berlin PK4 69,- €
 Die Grand Show ist eine traumwandlerische Zeitreise auf der Suche nach dem einen Menschen, der alles für uns bedeutet - THE ONE. Fahrt inkl. Karte (PK3=79,- und PK2=89,-)

16.10.16 Oberwiesenthal 55,- €
 Wir laden Sie ein zu einer unvergesslichen Fichtelbergpanoramafahrt. Ein Muss für jeden Erzgebirgsbesucher ist ein Besuch des Frohnauer Hammers. Nach einem Zwischenstopp in Annaberg-Buchholz geht es auf den Pöhlberg. Am Nachmittag geht es mit der Fichtelbergbahn von Cranzahl nach Oberwiesenthal. Ein Kaffeegedeck im Hotel von Jens Weißflog ist bereits für Sie gebucht.

TAGESFAHRTEN

21.08.16 Uckermark 38,- €
 Busfahrt, Rundfahrt Uckermark

27.08.16 Vogtland & Erzgebirge 43,- €
 Busfahrt, Rundfahrt Vogtland & Erzgebirge, Führung „Alte Laborantenkunst“ inkl. Verkostung, Stopp an der Göltzschtalbrücke, Dampferfahrt Talsperre

18.09.16 Schiffshebewerk Niederfinow 54,- €
 Busfahrt, Besuch Schiffshebewerk Niederfinow, Mittagessen, Schifffahrt durch das Schiffshebewerk

22.10.16 Berlin mit Reichstag 35,- €
 Stadtrundfahrt durch Berlin, Besuch des Reichstags inkl. Kuppelbesichtigung und Freizeit auf dem Alexanderplatz

30.10.16 Polenmarkt Küstrin 23,- €

30.10.16 „Aber bitte mit Sahne“ PK3 49,- €
 Die größten Hits von Udo Jürgens in der Stadthalle Burg, Fahrt inkl. Karte (inkl. Karte PK1= 56,-€)

Wolfen
 Leipziger Straße 93
 Telefon 03494 - 368031

Coswig
 Lange Straße 23
 Telefon 03 49 03 - 6 25 77

Dessau-Roßlau
 Poststraße 3
 Telefon 03 40 - 85 07 94 41

Wittenberg
 Bürgermeisterstraße 7
 Telefon 0 34 91 - 41 48 20

Palais Café

Wolf Butter zu Gast mit Ringelnatz-Programm

Schon seit Jahren ist der Besuch von Prof. Wolf Butter eines der Veranstaltungs-Highlights der avendi Senioren Service Dessau GmbH. Der Künstler mit Dessauer Theater-Vergangenheit hat sein Publikum immer wieder mit wechselnden, unterhaltsamen Programmen zu verschiedenen Künstlern zu begeistern gewusst. In Dessau hat er damit bereits eine treue Fangemeinde erreicht, die seinen jährlichen Auftritt schon sehnsüchtig erwartet.

Auch 2016 hat er wieder etwas Neues im Angebot und kommt damit natürlich auch nach Dessau: Unter dem Titel "Gnädige Frau, bitte trösten Sie mich!" präsentiert er Verse, Lieder und Episoden von und über Joachim Ringelnatz, den Kabarettisten, Schriftsteller und Maler mit der spitzen Zunge und der spitzen Feder. Die Zuhörer können sich garantiert wieder

auf eine unterhaltsame Literaturveranstaltung mit der besonderen Wirkung der Stimme von Wolf Butter freuen. Texte, die zum Lachen reizen und zum Nachdenken auffordern. Unterhaltung auf höchstem Niveau.

Termin: Mittwoch, 03. August, um 18:30 Uhr im schmucken "Palais Café" im historischen Park der avendi Einrichtung "Palais Bose" (Hausmannstraße 5). Der Eintritt ist frei. Aufgrund der beschränkten Platzkapazität im "Palais Café" und der zu erwartenden Nachfrage sind Platzreservierungen dringend erwünscht. Sie sind telefonisch unter 0340 / 2304 260 oder per E-Mail an palais.cafe@dus.de möglich.

Der Zugang zum "Palais Café" in den Park erfolgt übrigens über die Hausmannstraße.

Programm

Gartenreichtag am 13. August 2016

Wörlitz

10:00 Uhr: Botanische Führung durch die Wörlitzer Anlagen

Treffpunkt: Schloss Wörlitz

10:00 - 17:00 Uhr: Besichtigung des Amtshauses (auf eigene Gefahr) mit Erläuterungen zur Zukunft der Domäne. Während der Öffnungszeiten werden Snacks und Drinks gegen Spenden zugunsten der Restaurierung des „Saals zur Sonne“ im „Eichenkranz“ angeboten.

11:00 - 13:30 Uhr: „ARCHITEKTUR - mit Fürst Franz auf Grand Tour“ Kostümführung durch die Wörlitzer Anlagen mit dem Fürsten Leopold Friedrich Franz von Anhalt-Dessau. Erläuterung zu den Bauten im fürstlichen Garten und eine kleine Stärkung am Tempel der Flora gehören ebenso wie amüsante Anekdoten zum unterhaltsamen Rundgang durch den Landschaftspark. Treffpunkt Schloss Wörlitz

Anmeldung: buchung@woerlitz-information.de oder Tel. 034905.31009

11:00 Uhr: „UM ELF MIT HUT“ - Wer sind die „best-behüteten“ Damen im Gartenreich? Eine alte, englische Tradition lebt auf: Zu den „Elevenes“ trifft man sich bei einem kleinen Snack, Tee und Drinks zum Stelldichein – natürlich ist dafür Hut „Pflicht“! Eine fachkundige Jury prämiiert um 12:00 Uhr die gelungensten Hutkreationen des schönen Geschlechts. Gewünscht ist alles von elegant bis kurios. Nota bene: Jede Dame sieht natürlich besser aus in Begleitung eines wohl behüteten Herrn!

Teilnahme am Wettstreit für Damen ab 14 Jahren

Treffpunkt: Amtshaus der Domäne Wörlitz

11:00 - 17:00 Uhr: „Die Schönen vom Lande“ Der Blick der Kunst auf Anhalts Kirchen. Modelle – Zeichnungen – Fotografien.

Ort: Kirche St. Petri, Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

11:30, 13:00, 15:00 Uhr: Fürst Franz und sein Gasthof „Zum Eichenkranz“ Sonderführungen im Eichenkranz, Treffpunkt: Durchgang

14:00 Uhr: „Schnitzeljagd im Eichenkranz“ für Kinder von 6 bis 10 Jahren; Anmeldung notwendig unter: info@gartenreich.info;

Treffpunkt: Durchgang

15:00 - 16:00 Uhr: Greifvogel- und Eulenshow

Treffpunkt: Falknerei Wörlitzer Park, Coswiger Straße

18:00 Uhr: Musikalische Sommernachtsgondelfahrt zum Fürst-Franz-Geburtstag begleitet von tänzerischen und musikalischen Darbietungen Kulinarischer Abschluss mit Galabuffet und edlen Getränken bei Musik und Tanz. Karten: buchung@woerlitz-information.de oder 034905.500, 034905.31009

Biosphärenreservat Mittelelbe (Informationszentrum

Am Kapenschlösschen 3, 06785 Oranienbaum-Wörlitz; an der B107)

11:00 - 17:00 Uhr: Eröffnung der kulturhistorischen Ausstellung zum Biber vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

19:30 - 21:00 Uhr: percussion art music -bombastische Trommelklänge bei Lagerfeuerromantik; Afrikanische Percussion-Instrumente und Zubehör auch zum selbst Testen

Oranienbaum

15:00 Uhr: „Orangenbaum - Pagode - Delphinbrunnen“ Spiegelbilder barocker Architektur, oranischer Geschichte und englisch-chinesischer Gartenkunst. Führung mit Ines Gerds; Treffpunkt: Marktplatz Oranienbaum, Orangenbäumchen

Dessau

11:00 - 15:00 Uhr: Mitglieder des Fördervereins Mausoleum e.V. führen durch das Denkmal. Treffpunkt: Mausoleum (Tierpark Dessau);

Es wird in Gruppen von jeweils 20 Personen geführt. Spende erbeten

Waldersee

10:30 Uhr: „... und sonntags ins Luisium“, Konzert mit dem Violine-Harfe-Duo Christine & Christoph Schreiber

Mosigkau

11:00 Uhr: Die Geschichte des Gartens von Schloss Mosigkau Sonderführung mit Ralph Wels

Georgium

10:00 - 17:00 Uhr: Open-Air-Ausstellung „Kinder kreieren Gartenreichstühle“ - ein Projekt des Kreativkurses der Villa Krötenhof in Dessau

10:00 - 17:00 Uhr: Basteln für Kinder auf Wiesenfläche vor Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Der Förderverein „Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten Dessau“ e.V. erläutert seine Vorhaben; Ort: Infostand an der Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Kunst im Fremdenhaus

11:00 - 17:00 Uhr: Bücherflohmarkt des „Fördervereins der Anhaltischen Landesbücherei“; Ort: Freifläche Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Heimatverein Dessau-Ziebigk e.V. stellt sich mit seiner Stadtteilchronik vor; Ort: Freifläche Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Schachtelwerk - Schönes aus Papier; Ausstellung und Verkauf; Ort: Foyer Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Historische Spiele mit dem Verein zur Förderung der Stadtkultur Dessau e.V.; Ort: Freifläche Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: Pflanzenverkauf vom Gartenbaubetrieb Christian Göricke Dessau-Waldersee; Ort: Wiesenfläche vor der Orangerie

10:00 - 17:00 Uhr: „Theaterwelten der Franzzeit. Der Baumeister und Bühnenbildner Carlo Ignazio Pozzi anl. seines 250. Geburtstages“, Jahresausstellung aus der Graphischen Sammlung; Ort: Fremdenhaus

11:00 - 14:30 Uhr: Die faszinierende Welt der Bienen; Schaumkern und Info-Stand; Ort: Obstgarten

14:00 - 17:00 Uhr: Kaffee und Kuchen, gebacken von den Mitgliedern und Freunden des Fördervereins „Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten Dessau“ e.V.; Ort: Lindenallee am Rondell vor der Orangerie

15:00 Uhr: „Wetten... die Geschichte vom Hasen und dem Igel“

Puppentheater mit Uta Krieg-Parthier und Helmut Parthier, Eintritt frei Ort: Wiesenfläche vor der Orangerie

Gartenreichtouren

- Rad-Führung „Dichter im Gartenreich“

- Bus-Rundfahrt „Gut gebaut - Architektur und Gartenkunst in und um Dessau“

- Elbe-Aktiv-Tour - mit dem Paddelboot zum einstigen Fischerdorf Vockerode

Öffnungszeiten der Gartenreichkirchen

Großkühnau 11:00 - 17:00 Uhr

Mildensee 14:00 - 17:00 Uhr

Waldersee 14:00 - 17:00 Uhr

Oranienbaum 14:00 - 17:00 Uhr

Goltewitz 14:00 - 17:00 Uhr

Mosigkau 09:00 - 18:00 Uhr

Rehßen 11:00 - 17:00 Uhr

Vockerode 14:00 - 17:00 Uhr

Wörlitz 11:00 - 17:00 Uhr

Weitere Informationen bei Torsten Neumann, Bibelturn Wörlitz, Telefon: 0340-2526-1105, E-Mail: bible@kircheanhalt.de



FALKENBERG

WITTENBERG

ELSTERWERDA

LUDWIGSFELDE

FÜR SIE.
VOR ORT.

Für Gewerbe und Privat



BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ berufsbekleidung@gmx.de



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE

Der Seniorenbeirat der Stadt Dessau-Roßlau stellt sich vor



Wieland Böhme, 69 Jahre (Vorsitzender Abitur, Bauingenieur, tätig in Betrieben des Bauwesens bis 1992, danach selbständig tätig seit 1990 Vorstandsvorsitzender der Volks-Solidarität 92 Dessau/Roßlau e.V., ab 2007 Geschäftsführender Vorstand des Vereines Ziel der Arbeit als Vorsitzender des Seniorenbeirates: umfassende Vertretung der Interessen der Senioren unserer Stadt, die angemessene Wahrnehmung ihrer Befindlichkeiten und Probleme durch den Stadtrat, seiner Ausschüsse und die gesamte Stadtverwaltung durch die Organisation einer qualifizierten Arbeit des Seniorenbeirates



Bernd Wolfram, 69 Jahre (Seniorenbeauftragter der Stadt Dessau-Roßlau) ehem. Leiter des Schulverwaltungsamtes und ehem. amtierender Sozialdezernent vorgeschlagen von 10 Vereinen und Verbänden Ansprechpartner für die Senioren in altersrelevanten Belangen und Hilfe gegenüber der kommunalen Verwaltung und politischen Gremien Mitwirkung bei anstehenden Planungen und Vorhaben der Stadt, wo Belange der Senioren unserer Stadt betroffen sind, Unterstützung eines breiten Dialoges zwischen den Generationen



Edeltraud Deutrich, 74 Jahre (stellv. Vorsitzende) Bis zur Rente war ich Schulleiterin bei der DAA (Deutsche Angestellten Akademie). delegiert von der Gewerkschaft "Verdi" Aktuell engagiere ich mich im IHK-Prüfungsausschuss und bei Verdi Dessau-Roßlau. In Dessau etwas positiv zu bewegen - das ist mein Beweggrund für die Arbeit im Seniorenbeirat.



Klaus Alfred Scholz, 73 Jahre (stellv. Seniorenbeauftragter) sozialpädagogische Lehrkraft, Fachkraft auf dem sozialen Gebiet Verein "Freie Altenarbeit Alt und Jung e.V." Als stellv. Seniorenbeauftragter der Stadt Dessau-Roßlau möchte ich den Senioren, die Hilfe brauchen, meine Unterstützung anbieten und ihnen helfen. Ich möchte aber auch als Mittler zwischen Alt und Jung da sein.



Marina Durin, 56 Jahre (Protokollführerin) seit 1997 beim DRK-Kreisverband Dessau e. V. beschäftigt, Seit dem Jahr 2000 betreue ich monatlich eine Seniorengruppe bei einem Seniorentreff. Wir stellen uns vielen interessanten Themen. Seit einigen Jahren bin ich bei der Seniorenvollversammlung im Seniorenbeirat dabei gewesen. Als die Neuwahl zur Debatte stand, erklärte ich mich bereit, aktiv im Seniorenbeirat mitzuwirken, um die Interessen unserer Seniorinnen und Senioren zu vertreten und auch zu helfen, Veränderungen auf den Weg zu bringen.



Ingrid Vogts, 71 Jahre (Kassenwart) 38 Jahre bei den Dessauer Verkehrsbetrieben beschäftigt und seit 2005 Rentnerin und ganz aktiv in den Kirchengemeinden unserer Stadt tätig berufen durch den Kirchenkreis Dessau Meine Kraft möchte ich weiterhin für unsere älteren Bürger der Stadt Dessau-Roßlau einsetzen, um, soweit es mir möglich ist, mit Ratschlägen zu helfen.



Christian Stenzel, 64 Jahre pensionierter Bediensteter im Strafvollzug delegiert von "Die Linke" Ich erwarte eine interessante und vielseitige Arbeit und freue mich darauf.



Eveline Röder, 80 Jahre pensionierte Industriekauffrau Delegiert vom "Krötenhofchor", in dem ich mich in der Freizeit engagiere, wie auch im Computer-Club, dem JG Bau Seniorenkreis und der Volkssolidarität. Ich möchte ein offenes Ohr haben für die Sorgen und Probleme der Senioren und mit ihnen im Gespräch bleiben.



Monika Andrich, 63 Jahre Beruf: Industriekauffrau, Ingenieurin Tätigkeit: Angestellte selegiert vom Ausschuss für Gesundheit und Soziales des Stadtrates Dessau-Roßlau Ehrenamtliche Funktionen: Mitglied des Gesundheits- und Sozialausschusses Mitglied im Vorstand der Partei DIE LINKE Die Sozialpolitik ist für mich eine Querschnittsaufgabe. Sie betrifft Seniorinnen und Senioren, Kinder



Gerhard Winkler, 69 Jahre Diplom-Bauingenieur und Rentner im Unruhestand delegiert vom Sozialverein Zoberberg e.V., der sich um soziale Problem-Einzelfälle kümmert Mitglied der Initiative "Bürger für Barriere-Freiheit" Bemühung um Einflussnahme auf die Kommunal-Politik zur Verhinderung einer Benachteiligung von alten und behinderten Menschen im Alltag, besonders von Mietern

und Jugendliche, Erwerbstätige und Menschen ohne Job. Für mich darf sich Jung und Alt nicht als Gegensatz begreifen und gegeneinander ausgespielt werden. Für mich ist es wichtig, dass die guten Konzepte, die bisher mit freien Trägern und der Verwaltung erarbeitet und im Stadtrat beschlossen worden, weiter qualifiziert und umgesetzt werden und dass es uns gelingt, die Kompetenzen aller Generationen zu bündeln.



Heike Paesold, 52 Jahre seit 2010 Leiterin des Amtes für Soziales und Integration der Stadt Dessau-Roßlau seit 2011 Mitglied im Seniorenbeirat der Stadt Dessau-Roßlau Bindeglied und Vermittlerin zwischen dem Seniorenbeirat und der kommunalen Verwaltung der Stadt Dessau-Roßlau in allen altersrelevanten Belangen

D & S-City-Lauf

Innenstadtbelegung im "Schritttempo"

(cs) Das Anhalt-Meeting, der Peugeot-Cup, der Ford-Cup... es sind einige Veranstaltungen, die wie der jährliche City-Lauf mittlerweile auf fast zwei Jahrzehnte ihres Bestehens zurückblicken können. Ein sichtbares Zeichen dafür, dass sie über einen hohen Stellenwert im Veranstaltungskalender der Stadt verfügen und sich eines großen Publikumsinteresses erfreuen können.

Der D & S-City-Lauf wird am 18. September zum 18. Mal ausgetragen. In den letzten Jahren wurde der Start- und Zielpunkt zwischen Rathauscenter und Rathaus in die Zerbster Straße verlegt, seither ist der innerstädtische Charakter noch mehr ausgeprägt. "Das wird sich auch im Zuge der bevorstehenden Umgestaltung der Kavalierstraße nicht ändern", versichert Sportdirektor Ralph Hirsch, der mit seinem Team schon jetzt an Streckenalternativen für 2017 sitzt, falls dies dann unumgänglich sein wird. "Die Organisation und Durchführung profitiert von der Nähe zum Rathauscenter und nh-Hotel, letzteres bietet den Teilnehmern sogar Duschkmöglichkeiten nach den Läufen an, was für uns natürlich ideale Bedingungen sind", schwärmt Hirsch. Zum bewährten Organisationsteam zählen der Anhalt-Sport e.V., das städtische Sportamt und der 1. LAC Dessau.

Der 18. City-Lauf setzt sich wieder aus fünf Disziplinen zusammen: Rathauscenter-Kinderlauf, Decathlon-4-km-Lauf, Jedermann-Lauf (2 km), D&S-Firmenlauf (2km), Pokallauf (10 km). Die Firmenmannschaften setzen sich aus fünf Läufern zusammen bei 5 Euro Startgebühr pro Kopf. Die Startgebühr für den Decathlonlauf beträgt 7 Euro, für den Pokallauf 13 Euro, inklusive eines hochwertigen T-Shirts. Neu ist die Art der Zeitmessung. Der Zeitmesschip, bislang in die Startnummer implementiert, befindet sich erstmals in einem Band, das um die Fußfessel gelegt wird. Das minimiert den Aufwand bei der Rückgabe und die Startnummer darf sogar als Souvenir behalten werden. "Das erhöht den Komfort für die erschöpften Läufer im Zielbereich", erklärt Hirsch die Neuerung.

Mit rund 1.500 begeisterten Läufern, darunter vielen Schülern, rechnet Hirsch wieder und ebenso viel Zuspruch entlang der Laufstrecke. Anmeldung und weitere Infos auf www.anhalt-sport.de.



Viel Bewegung bringt der jährliche City-Lauf in die Dessauer Innenstadt, hier am Start- und Zielpunkt am Rathaus. Foto: Sportamt

SKY

DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH
UND ANHALT SPORT PRÄSENTIEREN:

GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

TOUR 2016

DESSAU

Fr. 02.12.2016

ANHALT ARENA DESSAU
BEGINN: 19.00 UHR | EINLASS: 18.00 UHR

Vorverkaufsstellen:
 Tourist-Information Dessau - Zerbstor Straße 2 - ☎ (03 40) 2 04 14 42
 Proseccentrum Kanaki Dessau - Zerbstor Straße 25 - ☎ (03 40) 2 20 32 82
 Touristikcenter Dessau - Zerbstor Straße 183 - ☎ (03 40) 2 04 14 42
 Anhalt-Sport e.V. - Zerbstor Straße 25 - ☎ (03 40) 2 20 32 82
 1. LAC Dessau - Zerbstor Straße 25 - ☎ (03 40) 2 20 32 82

Ticketpreise:

Frei	12,00 €
18 bis 24 Jahre	10,00 €
Nach 24 Jahre	15,00 €
Erwachsene	18,00 €

**Die einmalige Show aus
Turnen, Theater, Artistik
und Varietè**

www.gymmotion.org

TVM

TRAMPOLIN-DM Dessau 2016

Deutsche Meisterschaften im Trampolinturnen Einzel und Synchron

30.9.-2.10.2016

ANHALT ARENA DESSAU

Samstag, 1. Oktober

17.30-19.30 Uhr
Finals Einzel

Sonntag, 2. Oktober

16.00-18.00 Uhr
Finals Synchron

Vorverkaufsstellen:
 Tourist-Information Dessau - Zerbstor Straße 2 c - ☎ (03 40) 2 04 14 42
 Proseccentrum Kanaki Dessau - Zerbstor Straße 25 - ☎ (03 40) 2 20 32 82

www.anhalt-sport.de
www.dtb-online.de

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM



Ärzte können den Informationsfluss für Patienten aktiv mitgestalten. Die Veranstaltungen der Akademie für Bildung und Information des Städtischen Klinikums Dessau tragen dazu bei. Die Informationsvermittlung dient Ärzten und Patienten. (Foto: SKD)

Gesundheitswissen

Programm der Akademie für Bildung und Information

Das Informationsbedürfnis wächst weiter. Schon heute nutzen die Bundesbürger durchschnittlich mehr als drei unterschiedliche Quellen, um sich über Gesundheitsthemen schlau zu machen.* Ärzte beobachten diesen Trend eher sorgenvoll, da „Doktor Google & Co.“ nicht immer für Patienten relevante und korrekte Informationen über das Internet verbreiten. „Der selbstinformierte Patient ist aber bereits die Realität und wir müssen die Risiken der Selbstrecherche durch eine kompetente, laienverständliche Beratung verringern“, rät Dr. med. André Dyrna. Der Verwaltungsdirektor des Städtischen Klinikums Dessau geht dabei mit positivem Beispiel voran. Er gehört zum Beirat der Akademie für Bildung und Information des Klinikums, die halbjährlich ein umfangreiches Programm mit Vorträgen, Seminaren und Kursen für Ärzte und auch für Interessierte anbietet.

Von August bis Dezember 2016 werden rund 50 verschiedene Themen von bis zu 100 Referenten präsentiert. „In jeder zweiten Veranstaltung sind medizinische Laien willkommen. Dabei umfasst das Angebotsspek-

trum sowohl aktuelle Erkenntnisse und Verfahren zur Diagnostik und Therapie von Erkrankungen als auch juristische und ethische Aspekte im Bereich der Medizin“, informiert Ines Siebert, die Koordinatorin und Organisatorin der Akademie. Stark nachgefragte Angebote wie die Reanimationskurse für Eltern und Angehörige gehören beispielsweise dazu. Auch neuestes Wissen aus der Ernährungsmedizin oder aus dem Bereich des Patientenrechtegesetzes wird vermittelt.

Alle Angebote der Akademie für Bildung und Information sind modular aufgebaut und mehrheitlich kostenfrei. Da die regelmäßige Fortbildung eine qualitätssichernde Rolle bei der Versorgung der Patienten spielt, werden die Seminare in der Regel von der Ärztekammer Sachsen-Anhalt mit Fortbildungspunkten zertifiziert. ■

Für alle Veranstaltungen ist eine telefonische Anmeldung erwünscht:
Tel.: 0340 501-1828. Das aktuelle Programm steht ab sofort online:
www.klinikum-dessau.de/veranstaltungen



*Quelle: Baumann und Czerninski, Gesundheitsmonitor 2013

Reanimationskurs für Eltern und Angehörige

Mittwoch, 10. August 2016
 Städtisches Klinikum Dessau | 16.00 Uhr
 Konferenzraum Onkologisches Zentrum

Eltern und Angehörigen werden Informationen zur Vorbeugung des plötzlichen Kindstodes und praktische Wiederbelebungübungen an der Reanimationspuppe vermittelt. Als Referenten stehen Ärzte der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Dessauer Klinikums bereit.

Teilnehmende werden um eine Spende zugunsten der Klinikclowns gebeten.

Anmeldung und Information:
www.klinikum-dessau.de | Tel.: 0340 501-1828



Bauhausfest 2./3.9.2016

Zirkus Zirkus von Schwarz nach Weiß

In den 1920er Jahren war der Zirkus in Europa eine populäre Kunstform. Auch die Bauhäusler waren fasziniert von der experimentellen, spielerischen und phantastischen Seite des Zirkus. Das Bauhausfest „Zirkus, Zirkus – von Schwarz nach Weiß“ ist eine bewusste Antithese zur vermeintlich klischeehaften „Buntheit“ der Zirkuswelt. Zugleich ist es eine Reminiszenz an die theatralischen, medialen und filmischen Experimente des Bauhausmeisters László Moholy-Nagy.

Wir laden Sie herzlich ein zum diesjährigen Bauhausfest, das traditionell mit dem Festumzug der Stadt am Anhaltischen Theater beginnt. Natürlich sind Sie wie in jedem Jahr aufgefordert, sich dem Farbmotto entsprechend zu kostümieren.

Preview: 2.9. / 19–23 Uhr
Fest: 3.9. / 19–1 Uhr
Eintritt Bauhausgebäude: 5 Euro



Das Programm in Auszügen:

Kybernetischer Zirkus

Eine architektonische Landschaft nach einem Motiv von Moholy-Nagy, die in mehreren Modulen begehbar ist und bespielt wird von Zirkusartisten (Jongleuren, Akrobaten, Äquilibristen) und einem Puppenspieler.

Performances

Der international auftretende Jonglierkünstler Matthias Romir verwandelt das Außengelände, unsere Bauhaus-Arena, in eine Clownerie-Bühne der besonderen Art.

Kor-Phi

In Kooperation mit dem Institut Français präsentiert der deutsch-französische Zirkus-Artist Malte Peter seine Neuinterpretation von Oskar Schlemmers „Stäbetanz“.

LMN | Light – Motion – Nature

Der ungarische Künstler Kristóf Szabó inszeniert eine genreübergreifende Lichtperformance aus Tanz, Klang und experimentellem 3D-Videomapping.

Kunst-Installationen

Der Innenraum des Bauhauses ist den theatralischen Utopien László Moholy-Nagys gewidmet. Arbeiten verschiedener Künstler interpretieren seine Utopien für das 21. Jahrhundert – von der Moderne in die Gegenwart, von Schwarz nach Weiß.

Musik

Musikalisches Programm mit Balkantronika, dzäijl, Gaia Percussion und Kathy & The Deadies.

Veranstaltungspartner: Anhaltisches Theater Dessau, Stadt Dessau-Roßlau, Hochschule Anhalt, Kunsthochschule Berlin-Weißensee, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

Förderer



INSTITUT
FRANÇAIS

Sponsoren



**bauhaus-
dessau.de**

Spender: Stadtparkkasse Dessau, Autohaus Heise, ER+TE Stahl- und Metallbau GmbH; Technik-Partner: MCS Sachsen-Anhalt; Gastronomie- und Hotel-Partner: café-bistro im bauhaus dessau, Limbach GmbH, Heima Menü GmbH, Radisson Blu Hotel, Hotel Sieben Säulen

Aus dem Stadtrat:

Grundsteinlegung Stadtschwimmhalle am 22. Juni

Auszug aus der Rede des Vorsitzenden des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr und Umwelt, Herrn Ralf Schönemann:

" ... Nun wird der Wunsch Realität. Einfach war der Weg bis zum heutigen Tag nicht. Heftig wurde um den geeigneten Standort und die erforderlichen Standards, wie die Länge des Schwimmbeckens, die Anzahl der Bahnen, Sprungturm oder nicht, große oder kleine oder keine Rutsche, gestritten. Am Schluss der Debatte zeigten Ausschüsse und der Rat, dass es sich lohnt, in der Sache konstruktiv zu streiten. Wir entschieden uns für eine Modulbauweise, die das Nachrüsten von Wünschen, wie Springturm, Sauna oder Spaßbereich, je nach Kassenlage ermöglicht. Den Pessimisten kann man erfreulicherweise mitteilen, dass Planung, Bauablauf und Kosten sich im Rahmen des Budgets und der Terminstellung befinden.

Ich möchte an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen, dass dies auch ein Produkt der guten Arbeit des Amtes für zentrales Gebäudemanagement unter der Leitung von Herrn Bekierz und seinem Team ist.

Mit dem heutigen Standort und dem gestalteten Projekt gehen vier wesentliche Ziele in Erfüllung:

1. Die Innenstadt erhält einen neuen Magneten
2. Unser Sportforum am Paul-Greifzu-Stadion wird durch eine weitere attraktive Sportstätte komplettiert
3. Die Bauhausstadt und die Sportstadt Dessau-Roßlau greifen ineinander
4. Der Schulsport erhält eine Sportstätte, in der das Schwimmen, eine lebensnotwendige Fähigkeit, erlernt werden kann.

Dies alles wurde möglich, weil der Stadtrat und seine Ausschüsse gemeinsam mit der Verwaltung und der Bürgerschaft letztendlich an einem Strang ziehen. Die Bauhausstadt und das Oberzentrum gewinnt dadurch an Attraktivität und Anziehungskraft."

Unsere Arbeitsschwerpunkte und Arbeitsplan für das 2. Halbjahr 2016

In der Debatte zum Haushalt 2016 haben wir uns aktiv beteiligt und unsere Arbeitsschwerpunkte bestimmt (auszugsweise):

1. Planung Errichtung des Bauhaus-Museums
2. Neubau Schwimmhalle
3. Ersatzneubau Muldebrücke
4. Fortsetzung des Planungsverfahren Ostrandstraße
5. Ausbau Hafen Roßlau
6. Errichtung einer Turnhalle für das Gropius Gymnasium
7. Fortsetzung Sanierung Schloss Georgium
8. Planungskosten für die Errichtung eines Abenteuerspielplatzes im Schillerpark

Darüber hinaus legen wir den Schwerpunkt auf die Vorlage des Kulturentwicklungskonzeptes, des Museumskonzeptes und des Personalentwicklungsplanes durch die Stadtverwaltung bis zum Jahresende 2016.

Für das Kulturentwicklungskonzept liegen durch die konstruktive Arbeit einer dafür gegründeten Arbeitsgruppe bereits erste Ergebnisse vor. Wegen der Arbeitsaufnahme von drei neuen Beigeordneten seit Beginn dieses Jahres sollen in der Verwaltungsspitze die neuen Arbeitsschwerpunkte und die Führungsphilosophie in einem Maßnahmenplan erarbeitet und Grundlage für ein Personalentwicklungskonzept sein, welches wir seit 15 Jahren for-

Fraktion Die Linke

dern. Härtnäckigkeit zahlt sich jetzt aus.

Für das Jubiläum "100 Jahre Bauhaus" forderte die Fraktion in Übereinstimmung mit der Verwaltungsspitze der Stadt die Bildung eines Kuratoriums. Leider ist dies noch nicht vollzogen worden. Wir werden uns dafür einsetzen, dass dies im Herbst nun erfolgen wird.

Monatlicher Arbeitsplan der Fraktion:

15. August

- Kulturentwicklungskonzept der Stadt Dessau-Roßlau: Strategie und gegenwärtiger Arbeitsstand aus der AG, Gespräch mit dem Beigeordneten für Wirtschaft / Kultur Dr. Robert Reck

12. September

- Stadtmarketinggesellschaft: Konzepterarbeitung, Gespräch mit den Geschäftsführern Frau Lange und Herrn Fackiner

10. Oktober

- Hochschule Anhalt: Gespräch mit dem neuen Präsidenten Prof. Dr. Jörg Bagdahn zu Zielen und Entwicklungen

14. November

- Städtisches Klinikum Dessau: Stärkung regionaler Bündnisse im Gesundheitswesen
Gespräch mit der Verwaltungsspitze des SKD

Hans-Joachim Pätzold, Fraktionsmitarbeiter

Danke Friedrich Meyer



Seit der Spielzeit 2011/12 ist er Verwaltungsdirektor am Anhaltischen Theater in Dessau-Roßlau. Sein auslaufender Vertrag zum 31. Juli wurde aus eigenem Wunsch nicht verlängert.

Dies war Anlass, uns persönlich bei Herrn Friedrich Meyer zu verabschieden und für seine gute fruchtbringende Arbeit auf das Herzlichste zu bedanken. Er hat maßgeblichen Anteil an der Erhaltung des Vierspartentheaters in Dessau-Roßlau. Schade, dass er uns verlässt, nach André Bucker vor einem Jahr.

Wir hoffen, dass es nicht auf Ewigkeit ist und wünschen ihm viel Gesundheit und alles Gute als kaufmännischer Direktor am Theater in Augsburg.

Ralf Schönemann, Fraktionsvorsitzender

Fraktion Die Linke, Alte Mildenseer Str.17,
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 2203260 E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de
Webseite: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de

Aus dem Stadtrat:

SPD-Fraktion

Auf dem Weg zur gelebten Toleranz

Glücklich sein und in einem seelischen Wohlbefinden leben, das wünschen wir uns alle! Neben Gesundheit und wirtschaftlichem Auskommen gehören positive soziale Beziehungen und eine eigenen Autonomie (Unabhängigkeit) dazu.

Damit dies möglich ist, benötigen wir eine Gesellschaft, die es zulässt. Doch das gelingt nicht im Selbstlauf!

Menschliches Leben ist ständigem Wandel unterworfen. Das Spezifische unserer Zeit liegt in der Geschwindigkeit und im Ausmaß tief greifender Veränderungen.

Vermeintlich richtige Ansichten treffen auf vermeintlich falsche Ansichten, wer hat recht? Wo liegt die Wahrheit?

Je umfänglicher die Fragen sind, um so vielfältiger können die Antworten ausfallen.

In einem Warenhaus gibt es viele Produkte. Wir haben uns an die Vielfältigkeit gewöhnt und sind trotzdem beim Einkauf verunsichert. Eine zunehmende Individualisierung sorgt für eine Vielfalt, aber verführt auch viele Mitmenschen dazu, den eigenen Geschmack und auch die eigene Lebenswelt als absolut zu bezeichnen.

Dies kann zu Spannungen führen und Menschen entzweien. Unterschiedliche Geschmacksrichtungen bei Kleidung, Essen oder Musik können wir relativ leicht verarbei-

ten. Aber wie verhält es sich mit der Akzeptanz bei Themen wie Tradition, Weltanschauung oder bei Fragen der Herkunft, der Sprache, der Religion, einer Behinderung oder einer andersartigen sexuellen Ausrichtung?

Die Vielfalt unsere Gesellschaft bringt aus dieser Richtung eine Fülle von Meinungen und Lebenserfahrungen ein. Wie kann damit umgegangen werden? Bedarf es darüber einen Austausch? Muss zwingend eine Richtung vorgelebt werden oder darf ein Nebeneinander bestehen?

Zufriedenheit und Wohlbefinden bedürfen einer Gelassenheit. Die innere Ruhe, der sachliche Umgang und die Sicherheit in der eigenen Überzeugung kommt von einer gelebten Toleranz. Hierbei spielt die Beachtung der Menschenwürde eine große Rolle. Toleranz dient dem Schutz, der Würde und der Freiheit jedes Menschen. Toleranz muss ein Kernelement jeder Erziehung sein.

Um in einem seelischen Wohlbefinden zu leben, bedarf es der Freiheit eines Einzelnen in einer offenen Gesellschaft. Um dieses Wohlbefinden zu schaffen bzw. zu erhalten, darf Toleranz jedoch nicht bestehen gegenüber Intoleranz. Es darf auch keine Freiheit geben, die die Zerstörung der Freiheit zulässt!

Toleranz ist auch die individuelle Bereitschaft, für die Würde eines jeden anderen Menschen einzutreten.

In den letzten Jahren und insbesondere in den letzten Monaten hat sich eine Stimmung entwickelt, die von Mißtrauen, von Ängsten, von Ignoranz bis hin zu Hass geprägt war.

Um aus diesem Zustand auszuweichen, muss eine Basis gefunden werden, um über Probleme reden zu können. Toleranz heißt zuhören können, sachlich zu bleiben und unterschiedliche Ansichten hinzunehmen. Hierbei kommt die Demokratie ins Spiel, die bei unterschiedlichen Meinungen eine Abstimmung zulässt und diese dann akzeptiert wird. Wir haben die Wahl!

Jeder Einzelne ist gefordert, im Interesse der Konsolidierung einer freien Gesellschaft und einer friedlichen Zukunft die Idee der Toleranz in seinem Wirkungskreis inhaltlich zu füllen und zu verwirklichen. Tole-

ranz ist ein gemeinschaftliches Gut und ein Stück Lebensqualität!

Wer gesellschaftlich und politisch Zukunft gestalten will, muss die sozialen und politischen Entwicklungen erkennen und verstehen. Somit besteht ein Anliegen, in unserer Stadt über Toleranz in unser Gespräch zu kommen.

Das "Netzwerk gelebte Demokratie" und engagierte Bürger wollen einen offenen Diskurs über Toleranz anschieben. Jeder ist aufgerufen, sich hierbei mit einzubringen.

Es ist eine politische Aufgabe, sich auch außerhalb der typischen Partei- und Fraktionsarbeit gesellschaftlich gestaltend einzubringen. Wir als SPD-Fraktion werden diese Aktivitäten unterstützen.

Wir wünschen noch eine schöne Sommerzeit und vielleicht gibt es die Gelegenheit, bei sommerlicher Gelassenheit über Fragen der Toleranz nachzudenken.

Robert Hartmann
Stadtrat der SPD-Fraktion

SPD-Fraktion, Geschäftsstelle, Konrad Ledwa, Hans-Heinen-Str. 40, 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340/2303301, Fax: 0340/23033302
spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de

Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00-14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender

Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.

Bilanz 2015

Stadtwerke Dessau erfüllen Jahresziele und bleiben starker Partner



OB Peter Kuras (Mitte) und die DVV-Geschäftsführer Thomas Zänger (li.) und Dino Höll bei der Bilanz-Präsentation. Foto: Sebastian

Mit einem Konzernüberschuss von rund 4,1 Millionen Euro erfüllen die Stadtwerke Dessau trotz schwieriger Rahmenbedingungen ihre Ziele für das Geschäftsjahr 2015. "Damit bestätigen die Stadtwerke ihre Posi-

tion als starkes kommunales Unternehmen, das mit seiner Wirtschaftskraft eine tragende Säule für die regionale Wertschöpfung ist", so Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Peter Kuras. Der Stadtwerke-Konzern erwirtschaftete im Jahr 2015 Konzessionsabgaben in Höhe von rund 3,8 Mio Euro. An die Stadt Dessau-Roßlau wurde eine Dividende von 1 Mio Euro ausbezahlt und Gewerbesteuer in Höhe von rund 1,1 Mio Euro abgeführt. Außerdem leistete der Stadtwerke-Konzern im Berichtsjahr Investitionen von rund 17,1 Mii Euro,

deren Auftragsvergabe zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft beitrug.

Intensiver Wettbewerb, die Herausforderungen der Energiewende und damit einhergehende gesetzliche Regelungen definieren wesentliche Bedingungen, unter den die die Stadtwerke Dessau agieren. Darüber hinaus beeinflussen demographische Faktoren und Witterungseinflüsse die Geschäftstätigkeit. Auf Rekordniveau verbleiben die staatlichen Steuern- und Abgaben beim Strom. Darüber hinaus erhöhten sich auch die Netzentgelte, deren Steigerung die Stadtwerke jedoch im Interesse ihrer Kunden durch Optimierungen im Stromeinkauf und günstige Marktentwicklungen für das Jahr 2016 kom-

pensieren konnten. Alle regionalen Rückflüsse zusammengerechnet, leisteten die Stadtwerke Dessau im Jahr 2015 einen Gesamtimpuls von 68 Mio Euro für die heimische Wirtschaftskraft. Oder anders ausgedrückt: 47 Cent von jedem Euro, den die Kunden für Stadtwerke-Leistungen bezahlen, fließen wieder in den Wirtschaftskreislauf vor Ort. Aus dieser Wirtschaftskraft resultieren auch konkrete Beschäftigungseffekte. Basierend auf den Geschäftsergebnissen 2015 zieht jeder direkt Beschäftigte der Stadtwerke Dessau durch die ausgelöste Wertschöpfung weitere 1,2 Arbeitsplätze in Dessau-Roßlau nach sich. Insgesamt wurden durch die Stadtwerke damit vor Ort 959 Arbeitsplätze gesichert.



Öffentliche Beschlüsse

der Sitzung des Stadtrates am 22.06.2016

Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 220 „Ausstellungszentrum für das Bauhaus“ - Änderung Geltungsbereich und Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Durchführung der frühzeitigen Beteiligung zum Bebauungsplan Nr. 168 A1 „BioPharmaPark Dessau“

Förderung und Entwicklung der flächendeckenden Breitbandversorgung für die Stadt Dessau-Roßlau

Entsendung eines Stadtrates in den Aufsichtsrat der DVV

Entsendung eines Stadtrates in den Verwaltungsrat der Stadtparkasse Dessau

Neuwahl eines Vertreters der Stadt Dessau-Roßlau für die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg sowie eines Stellvertreters

Entlassung und Berufung eines vertretenden Mitgliedes für den Beirat für Stadtgestaltung

Aufhebung der Anordnung der Umlegung „Bebauungsplangebiet Rotdornweg“

Aufgabe der GU Waldstraße 15 in Roßlau

Bewerbung des Mehrgenerationenhauses Bürger-, Bildungs- und Freizeitzentrum um Aufnahme in das neue „Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus“ ab 01.01.2017

Prüfung alternativer Standorte als Jugendfreizeiteinrichtung in Roßlau (Planungsraum 1)

Beitrittsbeschluss der Stadt Dessau-Roßlau zur Entscheidung des Landesverwaltungsamtes zum Wirtschaftsplan des Städtischen Klinikums Dessau 2016

Bedingungen zur Schließung des Kindergartens in Kleutsch in 2019

Nichtöffentliche Beschlussfassung

Einrichtungen der Stadt Dessau-Roßlau werden Leistungsträger der WelterbeCard, ein Projekt der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.

Stadt Dessau-Roßlau

21.06.2016

Bekanntmachung

Durchführung des Erörterungstermins

Anhörungsverfahren im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für das Eisenbahnbauvorhaben „ESTW-R Bernburg, Dessau Hbf - Bf Köthen (Strecke 6419) km 0,675 - 21,193 / Bf Köthen - Bf Bernburg (Strecke 6420) km 0,661 - 20,155“ in den Gemarkungen Alten und Mosigkau der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau sowie der Gemarkung Elsnigk der Gemeinde Osternienburger Land

1. Der Erörterungstermin beginnt

am: 17. August 2016 um 10.00 Uhr

im: **Raum C 1.25 des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt Ernst-Kamieth-Straße 2 06112 Halle/Saale**

2. Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen erörtert.

Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich.

Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

3. Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

5. Neben dieser Bekanntmachung erfolgen gesonderte schriftliche Einladungen.

6. Die Anhörungsbehörde fertigt von dem Erörterungstermin eine Niederschrift. Die Träger öffentlicher Belange, anerkannten Vereinigungen des Natur- und Umweltschutzes und sonstigen Vereinigungen i.S.d. § 63 Bundesnaturschutzgesetz sowie die Einwender bzw. deren Vertreter, die am Erörterungstermin teilgenommen haben, können sich den sie betreffenden Teil aus der Niederschrift übersenden lassen.

Ein diesbezüglicher Antrag kann auch im Erörterungstermin beim Verhandlungsleiter gestellt werden.

Peter Kuras

Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntgabe

des Referates Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Becker-Rohstoff-Recycling GmbH & Co KG in 47057 Duisburg auf Erteilung einer Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes für die wesentliche Änderung einer Anlage zur sonstigen Behandlung von Abfällen in 06842 Dessau-Roßlau, Stadt Dessau-Roßlau

Die Firma BRR Becker-Rohstoff-Recycling GmbH & Co KG in 47057 Duisburg beantragte mit Schreiben vom 24.08.2015 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach den § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für wesentliche Änderung einer

Anlage zur sonstigen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen

Hier: Errichtung und Betrieb Schredderanlagen mit einer Durchsatzkapazität an Einsatzstoffen von 10 Tonnen bis weniger als 50 Tonnen je Tag, einschließlich einer Anlage zur sonstigen Behandlung nicht gefährlicher Abfälle von 10 Tonnen oder mehr je Tag und einer Anlage zur zeitweiligen Lagerung von Eisen- oder Nichteisenschrotten mit einer Gesamtlagerkapazität von 1200 Tonnen sowie zeitweiligen Lagerung von nicht gefährlichen Abfällen mit einer Gesamtlagerkapazität von 225 Tonnen,





auf dem Grundstück in **06842 Dessau-Roßlau**

Gemarkung: **Dessau,**
Flur **43,**
Flurstück **5919/18**

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben von § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist. Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können beim Landesverwaltungsamt, Referat Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik, Umweltverträglichkeitsprüfung in 06118 Halle(Saale), Dessauer Str. 70 als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

Bekanntmachung

Wirtschaftsplan 2016

Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dessau

Gemäß Eigenbetriebsgesetz LSA ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 09. Dezember 2015 und am 22. Juni 2016 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wie folgt beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamterträge	133.868.100 EUR
Gesamtaufwendungen	133.868.100 EUR

Vermögensplan

Gesamteinnahmen	3.679.100 EUR
Gesamtausgaben	3.679.100 EUR

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2016 nicht geplant.

Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen werden nicht veranschlagt.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 4.000.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit vom

01.09.2016 bis zum 12.09.2016

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 15.00 Uhr


zur Einsichtnahme im Städtischen Klinikum Dessau, Dessau-Roßlau, Auenweg 38, im Sekretariat der Verwaltungsdirektion öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau

<http://www.dessau.de/Deutsch/Presse-und-Publikationen/Haushaltssatzung-2015>

zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist in den Anlagen zum Haushalt 2016 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 4.07.2016


Peter Kuras
Oberbürgermeister



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**JETZT Ferienkurs*
KOSTENLOS!**

- *1. Gültig nur bei gleichzeitiger Anmeldung für mindest. 6 Monate Einzelnachhilfe in kleinen Gruppen
- 2. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden, 99,00 EUR (UVP); es erfolgt eine Verrechnung mit dem 1. vollen Monat Nachhilfe (119€-139€ pro Monat) gemäß Punkt 1

99€-JETZT GRATIS
Die FERIEN einmal clever NUTZEN

Roßlau • Hauptstr. 125 (Alte Apotheke) • Tel. 03 49 01 / 8 66 77
www.schuelerhilfe.de/rosslau
Dessau • Askanische Str. 15 • Tel. 03 40 / 2 20 33 50 • www.schuelerhilfe.de

www.lebensart-messe.de

LEBENSART

Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

12. bis 14. August 2016
Stadtpark
Dessau-Roßlau

täglich 10 bis 18 Uhr
Infos: Telefon 0451 899060

Jetzt Fan werden!



BVVG Land zum Leben

Verkauf

Gartenland in Dessau, OT Mosigkau (AH01-2800-567706)

- hinter den Grundstücken Knobelsdorffallee 18-20
- Verkaufsfläche 1.563 m²
- regelmäßig geschnitten, pachtfrei
- teilweise mit Baulichkeiten (Kleintierstallungen, Gartenlauben und Geräteschuppen) überbaut
- über Betonstraße auf fremdem Grundeigentum erreichbar
- Bodenrichtwertzone 30,00 EUR/m²

Ansprechpartnerin: Sabine Thom
Tel.: 0391/5373-646, E-Mail : thom.sabine@bvvg.de

Endtermin Ausschreibung: 15.08.2016, 8 Uhr

Weitere Informationen zu diesem und anderen Objekten und die Ausschreibungsbedingungen finden Sie unter www.bvvg.de.

Gebote sind, gekennzeichnet mit der Objektnummer, zu richten an:



BVVG
Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH
Ausschreibungsbüro
Postschließfach 55 01 34, 10371 Berlin
Tel.: 030/4432-1099, Fax: 030/4432-1210

flyerdruck.de | Die Online-Druckerei von LINUS WITTICH
www.LW-flyerdruck.de



1.500 €
Inzahlungnahme-Bonus

Junge Sterne und Vorführwagen mit Extra-Bonus

Jetzt attraktive Inzahlungnahme-Prämie für Ihren Gebrauchten sichern.

- 1.500 € Inzahlungnahme-Bonus* beim Kauf einer B-, C- oder E-Klasse
- inklusive 5 Jahre Garantiepaket ab Erstzulassung für Vorführwagen möglich

* Inzahlungnahme-Aktion gültig bis zum 30.09.2016 für ausgewählte Junge Sterne und Vorführwagen der B-, C- und E-Klasse.

BERESA

Autozentrum Anhalt GmbH

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
06847 Dessau-Roßlau · Ernst-Zindel-Straße 3 · Telefon: 0340-540000
06406 Bernburg · Carl-Zeiss-Straße 1 · Telefon: 03471-34870
06886 Wittenberg · Gottlieb-Daimler-Straße 1 (im AH Moll) · Telefon: 03491-62160
Web: www.beresa-dessau.de · E-Mail: information@beresa.de

Stadtpark: 10.00-18.00 "LebensArt" - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+15.30 Kindertanzkurs ab 4 Jahre (BBFZ)
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch mit Kaffee und Kuchen

SAMSTAG, 13.08.

Schloss Georgium Orangerie: 16.00 Eröffnung der neuen Ausstellung "Hans Stein. Dessau - Berlin" (siehe Innenteil)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Stadtpark: 10.00-18.00 "LebensArt" - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle
Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt
Park Luisium: 10.30 Konzertreihe "... und sonntags ins Luisium" mit dem Violine-Harfe-Duo, Moderation: Christoph Schreiber
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA
"Eichenkranz" Wörlitz: 15.00 "Weg mit dieser Goethe-Verehrung!", Vortrag (s. Innenteil)

SONNTAG, 14.08.

Ölmühle: 15.00 Urlaubsimpressionen aus Australien
Stadtpark: 10.00-18.00 "LebensArt" - Messe für Garten, Wohnen und Lifestyle

MONTAG, 15.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachmittag
Frauenzentrum: 10.00 Frauenmitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+15.30 Klöppeln+19.00 Salsa Schule
Elballee: 13.30 Spielmobil
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreff/Büchertauschbörse+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 16.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
AWO-Kreisverband Parkstr. 5: 15.00-19.00 Offene Sozialberatung für polnische Mitbürger
Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92
Parkanlage Schillerplatz: 13.30 Spielmobil
Eiscafé Palermo Roßlau: 19.00-21.00 Initiative "Buntes Roßlau" lädt zum Treff ein
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00 SHG Osteoporose II, Sport+14.00 Handarbeiten und Basteln+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport

MITTWOCH, 17.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Schwabehaus: 18.30 Literaturkreis "Wilhelm Müller"
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Bastelnachmittag mit Frau Krug
Frauenzentrum: 10.15 Radtour nach Kleutsch zu "Ein Heim für Tiere" mit Besichtigung und Gesprächen; Start: Frauenzentrum
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport+18.00 SHG Angehörige Essgestörte

DONNERSTAG, 18.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln+19.00 Square Dance
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat
Parkplatz Ellerbreite: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport

FREITAG, 19.08.

Waldersee: ab 18.00 Walderseefest (siehe Innenteil)
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiele-Abend+19.30 AG Aquarianer
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Romantischer Spaziergang - Dessau auf ungewöhnliche Art erleben+21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Kochstedt, Heideplatz: ab 17.00 Heidefest
Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino "Secretary - womit kann ich dienen" (Tel. Bestellung 0179 / 4713837)

SAMSTAG, 20.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Waldersee, vor Rathaus: ab 10.00 Walderseefest (siehe Innenteil)
St. Marien Roßlau: 10.00-17.00 Wellness für die Seele - Oasentag für Frauen
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA
Kochstedt, Heideplatz: ab 10.00 Heidefest
Schloss Georgium Orangerie: 15.30 Klavierkonzert mit Michael Legotsky

SONNTAG, 21.08.

Ölmühle: 15.00 Manfred Schubert liest aus "Gustavs Misthaus" Teil 2
St. Peter und Paul: 20.00 Konzert für Saxophon und Orgel
Kochstedt, Heideplatz: 11.00-18.00 Heidefest
Tierpark: 11.00-17.00 Tierparkolympiade
Alten: 14.00 Geführte Wanderung auf dem Naturlehrpfad nach Kochstedt; Treff: Endhaltestelle Straßenbahnlinie 3

MONTAG, 22.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Frauenzentrum: 17.00 Gesprächsrunde: Die Rolle von Geist und Seele bei Krankheitsentstehung und Heilung
Pfaffendorfer Straße: 13.30 Spielmobil
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachmittag
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreff/Büchertauschbörse+15.00 SHG Depression u. Angst+19.00 Theaterspielgruppe

DIENSTAG, 23.08.

Schloss Mosigkau: 18.30
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer-Café
Spielplatz Schillerpark: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Umweltbundesamt: 11.00
Restaurant "Riekchen": 19.00
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

MITTWOCH, 24.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang

durch die Stadt der Wunder und Wunden
St. Petri Wörlitz: 15.00 Klezmer Musik
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Gemeinsames Singen
Frauenzentrum: 9.00 ab Hauptbahnhof mit der Wörlitzer Eisenbahn, Besuch der Ausstellung "Lady Hamilton" in Wörlitz (Anmeldung unter Telefon 0340 / 8826070)
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport

DONNERSTAG, 25.08.

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+19.00 Square Dance
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Schloßplatz 3: 16.00-18.00 Bürgersprechstunde des "WEISSEN RING e. V." - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern (in den Räumlichkeiten der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen)
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat
Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00 Normans Musikrunde+14.30 SHG Osteoporose III, Sport
Bistro Merc: 14.00-17.00 Rommeenachmittag der Volkssolidarität

FREITAG, 26.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiel-Abend
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch mit Kaffee und Kuchen
Schwabehaus: 21.30 Sommerhofkino "Die Affäre" (Tel. Bestellung 0179 / 4713837)

SAMSTAG, 27.08.

Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA
Kühnauer Park: 12.00-18.00 20. Weinbergfest

SONNTAG, 28.08.

Park Luisium: 10.30 Konzertreihe "... und sonntags ins Luisium" mit dem Anhaltischen Kammerensemble, Moderation: Ronald Müller

MONTAG, 29.08.

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachmittag
Frauenzentrum: 17.00 Frauenlesekreis im Literaturcafé-Garten
Elballee: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreff/Büchertauschbörse+19.00 Theaterspielgruppe
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität

DIENSTAG, 30.08.

Museum für Stadtgeschichte/Johannbau: 17.00 Ausstellungseröffnung "Aus Eisenglut geborgen. Schätze aus der Eisenkunstguss-Sammlung Ewald Barth."
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92
Freifläche Viethstraße/Ecke Neuendorfstraße: 13.30 Spielmobil
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00

SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport+16.30 SHG Angehörige Alzheimer
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

MITTWOCH, 31.08.

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 "Noch ein Likörchen", buntes Programm mit Sybil Cil & Lothar Grewling
Frauenzentrum: 14.00 Diavortrag und virtueller Stadtrundgang durch Dessau mit interessanten Informationen
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 1.8.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die September-Ausgabe bis zum 17. August, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per Mail zusenden. Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte nur bei den jeweiligen Veranstaltern.



Amtsblatt Nr. 8/2016
 10. Jahrgang, 30. Juli 2016

Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204-2913
 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau
 Carsten Sauer, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 Redaktion: Cornelia Maciejewski
 Verlag und Druck:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschüpan
www.wittich.de/agb/herzberg
 Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 30,00 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe.



Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau

Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05

Funk: 0152 - 090 790 79

info@sandner-dachbau.de · www.sandner-dachbau.de



**Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau
Fassadengestaltung · Dachklempnerei
Blitzschutz · Holzschutz**

System Dachbau Service GmbH

Rosenhof 5 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40 - 26 10 70

Fax: 03 40 - 26 10 70

Funk: 01 71 - 30 80 786

info@system-dachbau.de

www.system-dachbau.de



Wir sind für Sie da!

Dacheindeckung ■ **Flachdachbau**
Klempnerarbeiten ■ **Reparaturen**
Wärmedämmarbeiten ■ **Dachbegrünung**



Mitglied der
Dachdecker-Innung Dessau



Meisterbetrieb Innungsmittglied



Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art,
Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten,
Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen
und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28
Post: Peterholzhang 9a
Tel. 03 40/8 54 63 10
www.dachwagner.de

06842 Dessau/Roßlau
06849 Dessau/Roßlau
Fax 03 40/8 54 63 30
Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

Handwerk + Dienstleistung regional Jetzt als eBook online lesen

BRANCHE [direkt] • Schönes Heim • BRANCHE [direkt] • Schönes Heim
BRANCHE [direkt] • Schönes Heim • BRANCHE [direkt] • Schönes Heim

www.wittich-herzberg.de

Jetzt beim Kino clever sparen!

Beim diesjährigen Sommerkino Open Air am Landhaus
Dessau erhalten Sie bei Vorlage der »stadtwerkecard«
je 1,- Euro Rabatt auf zwei Tickets!



stadtwerkecard
Unsere Energie beliebt!



Sie haben noch keine »stadtwerkecard«?
Dann melden Sie sich gleich auf www.stadtwerke-card.de
oder in unseren Kundenzentren an!

News zu Aktionen & Partnern: www.facebook.com/StadtwerkeDessau

